Für den vollen Support von Philips registrieren Sie Ihr Produkt auf www.philips.com/welcome

VOIP 855



DE DECT-Telefon mit AB-Funktion

Achtung!

Bitte nur Akkus mit dem Gerät verwenden! Mobilteil vor Inbetriebnahme für 24 Stunden aufladen!



Inhaltsverzeichnis

1	Wichtige Informationen	4
1.1	Netzanschluss &	
	Stromversorgung	4
1.2	Digitales Sicherheitssystem	6
1.3	Software-Lizenzen	6
1.4	Konformitätserklärung	6
1.5	Hinweise zum Umweltschutz	6
1.6	Recycling & Entsorgung	7
1.7	Elektrische, magnetische & elektromagnetische Felder ("EMF")	7
2	Ihr Telefon	9
2.1	Verpackungsinhalt	9
2.2	Was Sie ansonsten benötigen?	9
2.3	Übersicht über das Mobilteil	10
2.4	Übersicht über die Basisstation	11
2.5	Angezeigte Symbole auf dem Display des Mobilteils	12
2.6	Die Menüs auf dem Telefon	12
3	Telefon in Betrieb nehmen	14
3.1	Basisstation anschließen	14
3.2	Ladestation anschließen	14

3.3	Mobilteil in Betrieb nehmen & aufladen	14
3.4	Akkukapazität	16
3.5	Erste Einstellungen vor Benutzung des Telefons	16
3.6	Bei "Skype" anmelden	17
4	Erste Schritte	18
4.1	Standby-Modus	18
4.2	Stärke des Funksignals	18
4.3	Mobilteil EIN-/ AUSSCHALTEN	18
4.4	Datum & Uhrzeit einstellen	18
4.5	Menüstruktur	21
5	"Skype" mit dem Telefon nutzen	2!
5.1	Was ist "Skype" eigentlich?	25
5.2	"Skype" im Festnetz & mit Handys nutzen	25
5.3	Verwendete Skype-Begriffe	2
5.4	"Skype" mit dem Telefon nutzen	26
6	Anrufen	29
6.1	Festnetzgespräche	29
6.2	Gespräche beenden	31

Inhaltsverzeichnis

6.3	Gespräche annehmen	31
6.4	Verfügbare Funktionen/ Optionen während	
	Gesprächen	32
6.5	Zweites Festnetzgespräch führen	33
6.6	Zweites Festnetzgespräch annehmen	33
6.7	Zweites Skype-Gespräch annehmen	34
7	Interner Anruf ("Intercom"-Funktion) & Konferenzgespräche	35
7.1	Anderes Mobilteil anrufen (Internanruf)	35
7.2	Anderes Mobilteil anrufen (bei bestehender Verbindung)	35
7.3	Gespräche weiterverbinden	36
7.4	Konferenzverbindung herstellen	36
8	Text- & Zifferneingabe	37
8.1	Text & Ziffern eingeben	37
8.2	Zwischen Groß- & Kleinbuchstaben bzw. Zifferneingabe wechseln	38
8.3	Symbole & Sonderzeichen eingeben	38

9	Kontaktliste	39
9.1	Kontaktliste aufrufen	39
9.2	Aus der Kontaktliste anrufen	39
9.3	"Gemeinsames Telefonbuch"	39
9.4	Kontakte hinzufügen	40
9.5	Sprachnachrichten an Skype-Kontakte versenden	41
9.6	Kontakte verwalten	41
9.7	Kontaktanfragen	42
10	Ihr "Skype"-Profil	44
10.1	Öffentliches Profil	44
10.2	Privates Profil	44
11	Anruflisten ("Verlauf")	46
11.1	Verfügbare Optionen	46
12	Persönliche Einstellungen	48
12.1	Display-Einstellungen	48
12.2	Ton-Einstellungen	49
13	Telefoneinstellungen	51
13.1	Automatische Gesprächsannahme	51
13.2	Gespräche automatisch beenden	51

Inhaltsverzeichnis

13.3	Skype-Gesprächseinstellungen	51
13.4	Festnetzeinstellungen	53
14	Netzdienste	58
14.1	Sprachnachrichten	58
14.2	Sprachnachrichten weiterleiten	60
14.3	Rückruf	61
14.4	Rückruf deaktivieren	61
14.5	ID verbergen	61
15	Weitere Funktionen	63
15.1	Tastensperre	63
15.2	Mobilteil(e) finden ("Paging")	63
16	Einstellungen	64
16.1	Land einstellen	64
16.2	Mobilteil(e) anmelden	64
16.3	Mobilteil(e) abmelden	65
16.4	PIN-Code ändern	65
16.5	Auf Standardeinstellungen zurücksetzen	65
16.6	Netzwerkeinstellungen	66
16.7	Landesvorwahlen	68

17	Anrufbeantworter (AB)	69
17.1	Anrufbeantworter einschalten	69
17.2	Anrufbeantworter ausschalten	69
17.3	Sprache auf dem AB einstellen	70
17.4	Anrufbeantworter-Modus einstellen	70
17.5	Ansagetexte	71
17.6	Neue Nachricht(en) auf dem AB	72
17.7	Memos aufzeichnen	73
17.8	Mithören	73
17.9	Benachrichtigungen	74
17.10	Klingelanzahl vor Antworten einstellen	74
17.11	Fernabfrage	75
18	Standardeinstellungen	77
19	Technische Daten	79
20	FAQs – Häufig gestellte Fragen	80
21	Glossar	82
22	Stichwortverzeichnis	84

1 Wichtige Informationen

Diese Geräteausstattung kann bei einem Stromausfall nicht für Notrufe eingesetzt werden. "Skype" ist kein Ersatz für ein "normales" Telefon; über "Skype" können, falls erforderlich, keine Notrufe getätigt werden. Verwenden Sie also im Notfall ein alternatives Gerät, z. B. ein Mobiltelefon.

1.1 Netzanschluss & Stromversorgung

- Am Aufstellungsort benötigt dieses Gerät eine 100 - 240 Volt Stromversorgung mit Einphasen-Wechselstrom, ausgenommen IT-Installationen gemäß der Norm EN 60950-1.
- Das elektrische Netz wird gemäß der Norm EN 60950-1 als gefährlich eingestuft. Das Gerät kann nur durch Ziehen des Netzsteckers von der Stromversorgung getrennt werden. Daher bitte eine gute zugängliche Steckdose in der Nähe der Geräteausstattung für den Netzanschluss verwenden.
 - Die Spannung im Telefonnetz wird als "TNV-3" ("Telecommunication Network Voltages") gemäß der Definition in der Norm EN 60950-1 eingestuft. Bei einem Stromausfall kann die Verbindung abgebrochen werden; darüber hinaus gehen in einem solchen Fall die Datums- und Uhrzeiteinstellungen verloren.

Achtung!

- Mobilteil von Flüssigkeiten bzw. Wasser fernhalten. Gerät nicht in einer feuchten Umgebung betreiben bzw. verwenden.
- Mobilteil, Basis- bzw. Ladestation bitte nicht öffnen oder gar zerlegen. Sie könnten mit gefährlichen Spannungen in Berührung kommen.
- Ladekontakte bzw. Akku(s) von leitenden Gegenständen fernhalten.
- Telefon bitte nicht während eines schweren Sturms und/oder Gewitters, vor allem nicht bei Blitzen, verwenden. Um einer evtl. Beschädigung des Geräts vorzubeugen, Telefon in einem solchen Fall von der Stromversorgung durch Ziehen des Netzsteckers trennen.
- Dieses Gerät bitte nicht in explosionsgefährdeten Bereichen – wie z. B. auch bei einem Gasaustritt – verwenden.
- Es wird empfohlen, dieses Gerät nicht in direkter Umgebung von medizinischen Geräten, besonders solchen der Intensivpflege, bzw. auf entsprechenden Stationen sowie nicht in der Nähe von und/oder von Menschen mit Herzschrittmacher zu verwenden.
- Aufgrund des Funksignals bzw. der Funkverbindung zwischen Basisstation und Mobilteil kann es zu Interferenzen mit anderen elektrischen bzw. elektronischen Geräteausstattungen wie z. B. Anrufbeantwortern, Fernseh-, Radio- und Rundfunkgeräten sowie Computern kommen, wenn kein entsprechend ausreichender Abstand

zwischen den einzelnen Geräten gegeben ist. Es wird empfohlen, die Basisstation mind. einen Meter von solchen Geräten aufzustellen.

- Nur den im Lieferumfang enthaltenen Netzadapter mit dem Gerät verwenden. Durch eine falsche Adapterpolarität bzw. Stromversorgung kann das Gerät ggf. schwer beschädigt werden.
- EXPLOSIONSGEFAHR BEI VERWENDUNG FALSCHER BATTERIEN BZW. AKKU-TYPEN! Mit dem Gerät bitte keine (nichtwiederaufladbaren) Batterien verwenden. Nur Akkus des im Lieferumfang enthaltenen bzw. empfohlenen Typs mit dem Gerät verwenden. NiMH-Akkus sind gemäß den jeweils örtlich geltenden Regelungen und Bestimmungen zu entsorgen.
- NUR DEN ENTHALTENEN NETZADAPTER VERWENDEN!

Angaben zum Adapter der Basisstation:

Nantong Daming

DM-SC060050 (VDE- und UK-Stecker) Eingang: 100-240 V AC, 50/60 Hz, 0,1 A Ausgang: 6 V DC, 500 mA Power Systems Technologies (SZ) Co., Ltd. M901.017E (VDE-Stecker) & M901.0170X (UK-Stecker) Eingang: 100-240 V AC, 50/60 Hz, 0,1 A Ausgang: 6 V DC, 500 mA Angaben zum Adapter der

Ladestation:

ESL IW156E (VDE-Stecker) & IW156U (UK-Stecker) Eingang 100-240 V AC, 50/60 Hz, 0,2 A Ausgang: 6 V DC, 150 mA

 BITTE NUR MIT ENTHALTENEN AKKUS VERWENDEN!

Empfohlener Akku-Typ:

CORUN Ni-MH AAA750 1.2 V 750 mAh SANIK Ni-MH SN-AAA75H 1.2 V 750 mAh BYD Ni-MH H-AAA750A 1.2 V 750 mAh

- Das Umschalten in den Freisprechmodus kann auch zur Folge haben, dass die Hörerlautstärke plötzlich sehr stark zunimmt: Mobilteil bitte nicht zu nah ans Ohr halten.
- Diese Geräteausstattung kann bei einem Stromausfall nicht für Notrufe eingesetzt werden. Verwenden Sie also im Notfall ein alternatives Gerät, z. B. ein Mobiltelefon.
- Telefon nicht übermäßigen Temperaturen aussetzen, die von Wärmequellen und Heizeinrichtungen ausgehen. Telefon nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen.
- Telefon nicht fallen bzw. Gegenstände auf die Geräteausstattung fallen lassen.
- Bitte keine Reinigungsmittel verwenden, die Alkohol, Ammoniak, Benzol oder Scheuermitteln enthalten, da dadurch das Gerät beschädigt werden kann.
- Diese Geräteausstattung ist nicht für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen bestimmt.
- Gerät bitte von spitzen bzw. metallischen Gegenständen fernhalten. Dies kann die Audioqualität beeinträchtigen und das Gerät auch beschädigen.

 Sind Handys in direkter Umgebung eingeschaltet, kann dies Störverhalten des Telefons verursachen.

Wichtige Hinweise zu Betriebs- & Aufbewahrungstemperatur:

- Gerät nur in einer Temperaturumgebung von 0 bis 35°C betreiben.
- Gerät nur in einer Temperaturumgebung von -25 bis 45°C aufbewahren.
- Die Leitungsdauer von Akkus kann in einer niedrigen Temperaturumgebung entsprechend kurz sein.

Metallische Gegenstände können ggf. von Mobilteil bzw. Hörer angezogen werden. Solche Gegenstände nicht in direkter Umgebung aufbewahren.

1.2 Digitales Sicherheitssystem

Das Schnurlostelefon ist mit einem digitalen Sicherheitssystem ausgestattet, um irrtümlichem Klingeln bzw.

Verbindungsherstellung, unautorisierten Zugriffen sowie evtl. Mehrkosten bzw. Gebühren vorzubeugen.

Jede Geräteausstattung verfügt über einen eindeutigen vorprogrammierten, digitalen Sicherheitscode. Bei der

Erstinbetriebnahme von Basisstation und Mobilteil erfolgt automatisch die Verbindungsherstellung von Mobilteil zur Basisstation, sodass ein einwandfreier und sicherer Betrieb des Telefons gewährleistet ist. Bei Verwendung von zusätzlichen Mobilteilen mit dieser Geräteausstattung ist der Anmeldevorgang, wie im Abschnitt "Mobilteil(e) anmelden" dieser Bedienungsanleitung, auch hinsichtlich der digitalen Sicherheit der Geräteausstattung zu beachten und zu befolgen.

1.3 Software-Lizenzen

Im Lieferumfang dieser Geräteausstattung sind sog. Open Source-Softwarepakete enthalten. Eine detaillierte Übersicht zu den einzelnen Paketen, Lizenzen und/ oder ggf. zutreffenden bzw. geltenden Hinweisen sowie zu den Quellcodes vielerlei Pakete ist in der Online-Dokumentation verfügbar. Diese ist abrufbar unter www.philips.com/support.

1.4 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Philips die Übereinstimmung des Geräts mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Direktive 1999/5/EG. Diese Geräteausstattung ist ausschließlich an analogen Telefonnetzen in den Ländern, die auf der Verpackung angegeben sind, anzuschließen und zu betreiben. Die Konformitätserklärung finden Sie auch im Internet unter www.philips.com/ support.

1.5 Hinweise zum Umweltschutz

Bitte unbedingt die örtlich geltenden Regelungen und Bestimmungen bzgl. der Entsorgung von Verpackungsmaterial, erschöpften Akkus bzw. alten Batterien sowie von Altgeräten beachten und befolgen. Umwelt schützen – Recycling unterstützen.

1.6 Recycling & Entsorgung

Anweisungen für die Entsorgung alter Produkte:

Die Richtlinie WEEE (Abfall aus elektrischen und elektronischen Geräteausstattungen: 2002/96/EG) wurde zum Schutz der menschlichen Gesundheit und Umwelt aufgestellt und erlassen, um sicherzustellen, dass ausgediente Produkte unter Nutzung der bestmöglichen Wiederaufbereitungs-, Rückgewinnungsund technischen Recyclingmöglichkeiten und -verfahren entsorgt werden. Das Produkt wurde aus hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die wiederaufbereitet und weiterverwendet werden können. Altgerät also bitte nicht im normalen Hausmüll entsorgen.

Bitte informieren Sie sich ggf. über die örtlichen Sammelstellen für elektrische und elektronische Abfallprodukte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind:



Nutzen Sie bitte eine der nachstehenden Entsorgungsmöglichkeiten:

 Entsorgen Sie das komplette Produkt (einschlie
ßlich der Kabel, Stecker und des Zubeh
örs) bei der zust
ändigen WEEE-Sammelstelle. Wenn Sie ein Ersatzprodukt erwerben, können Sie Ihr Altgerät auch im Fachgeschäft abgeben. Gemäß der WEEE-Richtlinie ist der Einzelhandel verpflichtet Altgeräte zurückzunehmen.

Anweisungen für die Entsorgung von Akkus & Batterien:

Akkus bzw. Batterien sind nicht im normalen Hausmüll zu entsorgen.



Verpackungsmaterial:

Philips hat die Geräteverpackung(en) mit Standardsymbolen gekennzeichnet, um die ordnungsgemäße Entsorgung zu fördern und Sie dabei zu unterstützen.



Es wurde ein finanzieller Beitrag an die nationalen Institutionen zur Wiederaufbereitung und zum Recycling geleistet.

Das so gekennzeichnete Verpackungsmaterial kann dem Recycling zugeführt werden.

1.7 Elektrische, magnetische & elektromagnetische Felder ("EMF")

 Philips Royal Electronics fertigt und vertreibt viele Endverbraucherprodukte und Geräte, die normalerweise wie alle elektronischen Geräte elektromagnetische Signale senden und empfangen können.

- Ein wesentlicher Grundsatz der Geschäftspolitik von Philips ist, dass für Philips-Produkte alle notwendigen Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen eingehalten werden, damit eine Übereinstimmung mit allen vorgeschriebenen Richtlinien sichergestellt ist und damit die zum Zeitpunkt der jeweiligen Produktfertigung geltenden EMF-Standards erfüllt sind.
- Philips hat die Verpflichtung übernommen Produkte zu entwickeln, herzustellen und zu vertreiben, die keinerlei Gesundheitsrisiken enthalten bzw. von denen keine Gesundheitsschädigung ausgeht.
- 4. Philips bestätigt hiermit, dass bei korrekter Bedienung und bestimmungsgemäßer Anwendung eine absolute Sicherheit für die Benutzung der Produkte von Philips gewährleistet ist; dementsprechend wurden die zum aktuellen Zeitpunkt gültigen, wissenschaftlichen Erkenntnisse beachtet.
- Philips beteiligt sich aktiv an der Entwicklung von internationalen EMF- und Sicherheitsstandards und hat dadurch die Möglichkeit neue Richtlinien entsprechend frühzeitig in die Produkte zu integrieren.

2 Ihr Telefon

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf des VOIP 855 und willkommen bei Philips!

Um den vollen Support von Philips zu erhalten, nutzen Sie die Möglichkeit Ihr Gerät auf www.philips.com/welcome zu registrieren.



* Ggf. sind weitere Telefon-Adapter im Lieferumfang enthalten.

2.2 Was Sie ansonsten benötigen?

- Telefon- und Internetanschluss (Empfohlen: mind. 512 KB Hochgeschwindigkeitsinternet)
- Router bzw. Modem-Router mit mind. einem freien Ethernetanschluss (Port)



2.3 Übersicht über das Mobilteil

- A Hörer
- B Ereignis-Anzeige Neue Anrufe, Nachrichten,

Sprachnachrichten ("Voicemails")

C Linke Softkey-Taste Auswählen der auf dem Display direkt darüber angezeigten Funktion/Option. Hauptmenü aufrufen. D Rechte Softkey-Taste Auswählen der auf dem Display direkt darüber angezeigten Funktion/Option. Zuletzt gewählte Rufnummer wählen. Text/Ziffer(n) löschen. Vorgang abbrechen.

- E Skype-Taste (S) Kontaktliste öffnen. Auswahl in Menüs bestätigen
- F Aufwärts-Taste ▲ Cursor um eine Reihe nach oben bewegen (falls verfügbar). Hörerlautstärke erhöhen. Skype-Statusmenü aufrufen.
- G Nach-links-Taste ◀ Schreibmarke (Cursor) nach links bewegen.
- H Nach-rechts-Taste ► Schreibmarke (Cursor) nach rechts bewegen.
- I Abwärts-Taste •

Cursor um eine Reihe nach unten bewegen (falls verfügbar). Hörerlautstärke verringern. Ereignisprotokoll/Liste(n) öffnen.

- J Gesprächstaste & Telefonieren ("Talk"-Taste) / Rückruf Anrufen und Gespräche annehmen. Flash-Signal übermitteln.
- K Auflegen-/Beenden-Taste & Ein-/Ausschalten _____ Gespräche beenden. Menü(s) verlassen / Vorgang beenden. Mobilteil ein-/ausschalten.

L Sternzeichen

Sternzeichen * einfügen. Zwischen Klein- und Großbuchstaben im Eingabemodus wechseln.

M Rautezeichen / Pause-Taste / Tastensperre

> Rautezeichen (#) und Wählpause einfügen. Tasten sperren / Tastensperre

aufheben

N Interner Anruf / Konferenz-Taste Int

> Interne Verbindung (zu einem anderen Mobilteil) herstellen. Konferenzverbindung herstellen.

O Stummschaltung Mikrofon stumm schalten /

Stummschaltung deaktivieren.

- P Lautsprecher-Taste Lautsprecher ein-/ausschalten.
- Q Mikrofon

2.4 Übersicht über die Basisstation



- A AB Ein/Aus Anrufbeantworter ein-/ausschalten.
- B Lautstärke-Tasten + Lautsprecherlautstärke verringern/ erhöhen.
- C Löschen × Nachrichten löschen.
- D Zurück Vorherige Nachricht abspielen (falls verfügbar).
- E Weiter Nächste Nachricht abspielen (falls verfügbar).

F Nachri<u>chten a</u>bspielen/Stopp-Taste ►

> Nachricht(en) abspielen. Abspielen der Nachricht(en) stoppen.

G Nachrichten-/Gesprächszähler Anzeige der Nachrichtenanzahl. Anzeige von Betrieb bzw. Status des ABs.

> Anzeige der Lautstärke während der Einstellung.



- A Mobilteil(e) <u>suchen</u> ("Paging") (• • •)) Mobilteil(e) finden. Anmeldung an der Basisstation starten.
- B "Line"-LED Lung Blinken: neues Gespräch. Konstant: Basisstation eingeschaltet.
- C Skype-Verbindungsstatus & LED Skype

Zwischen "Online"-Status und "Abwesend" wechseln. Konstante Anzeige im "Online"-

Konstante Anzeige im "Online". Status.

2.5 Angezeigte Symbole auf dem Display des Mobilteils

Jedes der folgenden Symbole weist auf ein entsprechendes Ereignis, die jeweils verfügbare Akkukapazität, usw. hin:

Akku(s) voll aufgeladen.*

Akku(s) voll entladen.



Mobilteil befindet sich in

Funktionsreichweite.

 Mobilteil befindet sich außerhalb der Funktionsreichweite.

- Lautsprecher eingeschaltet.
 - Neue(r) verpasste(r) Anruf(e).

Neue Sprachnachricht(en) ("Voicemail").

- Neue Autorisierungsanfrage.
- 🖹 🛛 Rufton aus.
- A Mikrofon stumm geschalten.

🔒 🛛 Tasten gesperrt.

Headset angeschlossen. *Die optimale Akkulebensdauer ist nach 3 vollständigen Lade- (über 15 Stunden) und Entladezyklen erreicht. Die Gesprächszeit beträgt dann bis zu ca. 10 Stunden und die Standby-Zeit bis zu ca. 150 Stunden.

Ein entsprechendes Symbol zeigt den jeweiligen Skype-Status an:

\times	Offline
	Online
	Abwesend
	Beschäftigt

2.6 Die Menüs auf dem Telefon

Die einzelnen, jeweils verfügbaren Funktionen des Telefons sind in vielen, verschiedenen (Unter-)Menüs angeordnet.

2.6.1 Menüs aufrufen

Im Hauptmenü finden Sie z. B. die Untermenüs "Kontakte", "Verlauf", "Skype-Status", "Hinzufügen",

"Anrufbeantworter" sowie die Menüs zur persönlichen und erweiterten Einstellung.

N .

((-))

Im bzw. aus dem Standby-Modus können Sie

- Taste Menü drücken zum Aufrufen des Hauptmenüs.
- Taste (S) drücken zum Aufrufen der Kontaktliste.

😵 Тірр

Zum Bewegen in den einzelnen (Unter-) Menüs die Navigationstasten ▲/▼ verwenden.

3 Telefon in Betrieb nehmen

3.1 Basisstation anschließen



- Netzanschluss des Hauptadapters an der entsprechenden Anschlussbuchse an der Unterseite der Basisstation anschließen; Netzadapter dann an einer Steckdose einstecken.
- Ethernet-Kabel an der entsprechenden Anschlussbuchse an der Unterseite der Basisstation anschließen; anderes Ende des Kabels daraufhin an einem ADSL-/ Kabelmodem bzw. Router oder Switch/Hub mit Internetverbindung einstecken.
- Telefonkabel an der entsprechenden Anschlussbuchse an der Unterseite der Basisstation anschließen; anderes Ende des Telefonkabels an der Telefonanschlussbuchse einstecken.

3.2 Ladestation anschließen

 Netzadapter daraufhin an einer Steckdose einstecken.



3.3 Mobilteil in Betrieb nehmen & aufladen

Achtung!

EXPLOSIONSGEFAHR BEI VERWENDUNG FALSCHER BATTERIEN BZW. AKKU-TYPEN! Mit dem Gerät bitte keine (nichtwiederaufladbaren) Batterien verwenden. Nur Akkus des im Lieferumfang enthaltenen bzw. empfohlenen Typs mit dem Gerät verwenden. NiMH-Akkus sind gemäß den jeweils örtlich geltenden Regelungen und Bestimmungen zu entsorgen.

🖨 Hinweis

Mobilteil vor erstmaliger Inbetriebnahme für 24 Stunden aufladen!

Die Akkus sind bereits im Mobilteil eingelegt. Vor dem Aufladen Etikett/ Schutzfolie auf der Rückseite des Mobilteils entfernen.



Mobilteil zum Aufladen in die Ladestation stellen. Wurde das Mobilteil richtig in die Ladestation gestellt, hören Sie eine akustische Bestätigung. Bei und während des Aufladens wird eine Lade-Animation im Display angezeigt. Ist das Mobilteil aufgeladen, ist die Anzeige des Akku-Symbols im Display konstant.



Hinweis

Das Mobilteil kann sich ggf. während des erstmaligen Aufladens erwärmen. Das ist normal und ungefährlich. Ggf. kann es ein wenig dauern, bis sich das Mobilteil einschaltet.

3.3.1 Akkus austauschen & einsetzen

Ist das Austauschen der Akkus erforderlich, bitte nur Akkus des im Lieferumfang enthaltenen bzw. empfohlenen Typs mit dem Gerät verwenden (siehe Seite 5).

Achtung!

Beim Einsetzen der Akkus in das Mobilteil auf die richtige Polarität achten. Durch falsch eingesetzte Akkus kann das Gerät beschädigt werden. Zunächst die Akkufachabdeckung öffnen; hierfür die Schraube des Akkufachs mit einer passenden Münze bzw. einem entsprechenden Schraubenzieher gegen den Uhrzeigersinn drehen.



2 Akkufach nun herausziehen.



Neue Akkus in das Akkufach einsetzen. Dabei auf die richtige Polarität, wie im Akkufach angegeben, achten.



Danach das Akkufach wieder schließen und die Schraube im Uhrzeigersinn sicher festziehen.



🖨 Hinweis

Bitte eine passende Münze bzw. einen Schraubenzieher in der richtigen Größe verwenden. Anderenfalls kann die Schraube der Akkufachabdeckung beschädigt werden.

3.4 Akkukapazität

Ein entsprechendes Symbol zeigt die jeweils verfügbare Akkukapazität auf dem Mobilteil im Display an.

	Akku(s) voll aufgeladen.
Tel	Akku(s) zu 2/3 aufgeladen.
	Akku(s) zu 1/3 aufgeladen.
	Akku(s) voll entladen. Mobilteil bitte aufladen.

Bei vollständig entladenen Akkus schaltet sich das Mobilteil nach kurzer Zeit aus, wenn es nicht aufgeladen wird. Wird zum Zeitpunkt geringer, noch verfügbarer Akkukapazität ein Gespräch geführt, weisen entsprechende Warntöne auf die geringe Akkukapazität hin. Stellen Sie dann das Mobilteil zum Aufladen in die Ladestation, anderenfalls wird das jeweils geführte Gespräch ggf. unterbrochen.

3.5 Erste Einstellungen vor Benutzung des Telefons

Vor der Benutzung des Geräts bzw. Mobilteils werden Sie dazu aufgefordert, die Sprache einzustellen, die Nutzungsvereinbarung zu akzeptieren sowie die entsprechende Ländereinstellung vorzunehmen.

3.5.1 Sprache einstellen

Diese Einstellung legt die Anzeige von Menüs und Nachrichten in der jeweils ausgewählten Sprache fest.

- 1 Gewünschte Sprache einstellen.
- 2 Mit Ausw. bestätigen.
- Hinweis

Ist eine Änderung der Spracheinstellung erforderlich bzw. gewünscht, finden Sie weitere Informationen hierzu unter "Display-Sprache einstellen" auf Seite 48.

3.5.2 Nutzungsvereinbarung akzeptieren

Nutzungsvereinbarung sorgfältig durchlesen. Für den Betrieb des Telefons ist das Akzeptieren der

Nutzungsbedingungen erforderlich.

- Die Navigationstasten ▲/▼ zum Scrollen verwenden.
- Akzept drücken, um die Nutzungsbedingungen anzuerkennen und fortzufahren.

Achtung!

Akzeptieren Sie die

Nutzungsbedingungen nicht, steht Ihnen "Skype" auf dem Telefon nicht zur Verfügung.

3.5.3 Land einstellen. Für den einwandfreien Betrieb des Telefons ist es erforderlich, die jeweilige Ländereinstellung auf dem Gerät vorzunehmen. Dabei wie folgt vorgehen.

- 1 Gewünschtes Land auswählen.
- 2 Mit Ausw. bestätigen.

🖨 Hinweis

Das Telefon ist bereits für den Betrieb in den angegebenen Ländern vorkonfiguriert bzw. -programmiert. Weitere Informationen zu Landesvorwahlen bzw. die internationalen Vorwahlen von Ländern finden Sie auf Seite 68. Ist eine Änderung der Landeseinstellung erforderlich bzw. gewünscht, finden Sie weitere Informationen hierzu unter "Land einstellen" auf Seite 64.

3.6 Bei "Skype" anmelden

Nach einem automatisch erfolgten Neustart werden Sie dazu aufgefordert, sich bei "Skype" anzumelden bzw. sich in Ihrem Skype-Konto einzuloggen. Wenn Sie noch kein Skype-Konto haben, können Sie mit dem Telefon schnell und einfach ein neues Konto anlegen.

- 3.6.1 Als bereits bestehender Benutzer bei "Skype" anmelden
- Hierfür zunächst die Taste Menü drücken.
- 2 Dann Skype-Status > Anm. auswählen.
- Skype-Benutzernamen eingeben. Mit OK bestätigen oder Ihren angezeigten Benutzernamen auswählen (falls verfügbar).
- Skype-Passwort eingeben. Mit OK bestätigen.
 - Sie werden daraufhin gefragt, ob dieses Passwort für die automatische Anmeldung in Zukunft gespeichert werden soll.

- 5 Mit Ja bestätigen.
 - Bei Auswahl dieser Option erfolgt mit Einschalten der Basisstation die automatische Anmeldung im Skype-Konto

ODER

5 Nein auswählen bzw. drücken.

 Bei Auswahl dieser Option erfolgt mit Einschalten der Basisstation die Aufforderung zur Anmeldung im Skype-Konto.

3.6.2 Neues Skype-Konto erstellen

Hierfür Neues Konto erstellen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

Nun die Schritte, wie auf Seite 26 beschrieben, befolgen, um ein neues Skype-Konto zu erstellen.

4 Erste Schritte

4.1 Standby-Modus

Bei keiner (Tasten-)Betätigung des Mobilteils ist der Standby-Modus eingestellt. Im Standby-Modus werden folgende Informationen im Display angezeigt: Skype-Benutzerstatus, Skype-ID (falls verfügbar), die Nummer des Mobilteils, die Uhrzeit, das (Funk-)Verbindungssymbol sowie die jeweils verfügbare Akkukapazität. Die Hintergrundbeleuchtung erlischt automatisch nach ein paar Sekunden. Dies ist ein normales Geräteverhalten.

4.2 Stärke des Funksignals

Ein entsprechendes Symbol weist auf die hergestellte und bestehende Verbindung zwischen Mobilteil und Basisstation hin. Angezeigtes Funksignal 🛐 : Verbindung zwischen Mobilteil und Basisstation besteht. Mobilteil kann benutzt werden. Angezeigtes Funksignal 😢 : Es besteht keine Verbindung – mehr – zwischen Mobilteil und Basisstation. Mobilteil kann nicht benutzt werden. In diesem Fall die Distanz zur Basisstation verringern, um die Verbindung wiederherzustellen.

Hinweis

Besteht keine Verbindung zwischen Mobilteil und Basisstation – mehr –, können mit dem Gerät weder Anrufe getätigt noch Gespräche angenommen werden. Darüber hinaus stehen in einem solchen Fall auch viele der Funktionen bzw. Optionen und Leistungsmerkmale des Telefons nicht mehr zur Verfügung.

4.3 Mobilteil EIN-/ AUSSCHALTEN

4.3.1 Mobilteil ausschalten

- Hierfür die Taste für ca. zwei Sekunden gedrückt halten.
 - Das entsprechende Menü wird angezeigt.
- Die Option Ausschalten auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Damit ist das Mobilteil ausgeschaltet.

🖨 Hinweis

Im ausgeschalteten Zustand können mit dem Mobilteil keine Gespräche angenommen werden.

4.3.2 Mobilteil einschalten

1 Hierfür die Taste 🦾 drücken.

 Ggf. kann es ein wenig dauern, bis sich das Mobilteil einschaltet.

4.4 Datum & Uhrzeit einstellen

Das Telefon verfügt über einen Kalender und eine Digitaluhr. Es wird empfohlen, Datum und Uhrzeit bei der Inbetriebnahme auf dem Gerät einzustellen.

🖨 Hinweis

Nach dem Zurücksetzen der Geräteausstattung sind Datum und Uhrzeit erneut einzustellen.

4.4.1 Uhrzeit einstellen

Bei manueller Einstellung der Uhrzeit über dieses Menü wird die Einstellung übernommen und auf dem Telefon gespeichert; die automatische Synchronisierung erfolgt erst mit dem Zurücksetzen der Geräteausstattung.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Zeit & Datum > Zeit auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Aktuelle Uhrzeit im Format "Stunde(n)/Minute(n)" über das Tastenfeld eingeben.
- 4 Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.
- 4.4.2 Automatische Sommerzeitumstellung aktivieren/deaktivieren
- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Zeit & Datum > Sommerzeit auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- 3 Gewünschte Option auswählen.
- 4 Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

4.4.3 Uhrzeitformat einstellen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Zeit & Datum > Zeitformat auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- 3 Gewünschtes Format auswählen.
- 4 Mit OK bestätigen.

 Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

4.4.4 Datum einstellen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Zeit & Datum > Datum auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Aktuelles Datum im Format "Monat/ Tag/Jahr" über das Tastenfeld eingeben.
- 4 Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

4.4.5 Datumsformat einstellen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Zeit &
 Datum > Datumsformat auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- 3 Gewünschtes Format auswählen.
- 4 Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

4.4.6 Datum-Trennzeichen einstellen

Das Datum-Trennzeichen (z. B. ein Schrägstrich) trennt Tag, Monat, Jahr voneinander, d. h. 08/12/2009. Als Trennzeichen verwendet werden können ":", "/", "." oder "-".

Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.

- Daraufhin Einstellungen > Zeit & Datum > Datum-Trennzeichen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- 3 Gewünschtes Trennzeichen auswählen.

4 Mit OK bestätigen.

 Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

4.5 Menüstruktur









*Die Verfügbarkeit dieses Menüs ist landesabhängig.

5 "Skype" mit dem Telefon nutzen

5.1 Was ist "Skype" eigentlich?

Über "Skype" bzw. die Skype-Software lassen sich kostenlose Gespräche mit anderen Skype-Nutzern über das Internet führen. Die Skype-Software kann auf Computern bzw. Notebooks installiert werden. "Skype" wird zudem von schnurlosen sowie Mobiltelefonen unterstützt.

Achtung!

Keine Notrufe bzw. Notruf-Funktion:

"Skype" ist kein Ersatz für ein "normales" Telefon; über "Skype" können, falls erforderlich, keine Notrufe getätigt werden.

5.2 "Skype" im Festnetz & mit Handys nutzen

Von Skype- zu Skype-Nutzer sind Gespräche über "Skype" immer kostenlos. Darüber hinaus kann man über "Skype" die Verbindung zu Personen herstellen, die diesen Dienst nicht nutzen. Für Anrufe von Festnetz- und Handynummern sowie die Annahme von Gesprächen wird eine geringe Gebühr fällig.

5.2.1 Festnetz- & Handynummern anrufen

Anrufen von Festnetz- und Handynummern erfolgt auf der sog. "Payas-you-go"-Basis. Zudem können schon mit einem geringen Skype-Guthaben ankommende Skype-Anrufe auf Festnetzoder Handynummern weitergeleitet werden.

5.2.2 Eigene Online-Rufnummer einrichten

Man kann auch eine eigene Online-Rufnummer einrichten, sodass man in "Skype" über Festnetz- bzw. Handyanruf immer erreichbar ist.

5.2.3 Sprachnachrichten

Über die "Mailbox"-Funktion, die "Skype" bietet, werden die jeweils ankommenden Anrufe entgegengenommen und gespeichert, wenn Sie zum jeweiligen Zeitpunkt gerade "Offline" oder "Abwesend" sind.

5.2.4 Skype VoicemailTM

Über die "Mailbox"-Funktion werden die jeweils ankommenden Anrufe entgegengenommen, wenn Sie zum jeweiligen Zeitpunkt gerade "Beschäftigt" oder "Offline" sind.

5.3 Verwendete Skype-Begriffe

Nachstehend finden Sie einige, in dieser Bedienungsanleitung verwendete Skype-Begriffe.

- Abgehd. Anrufe: Getätigte Anrufe.
- · Eingh. Anrufe: Empfangene Anrufe.
- Verpasste Anrufe: Empfangene, aber verpasste Anrufe.
- Skype-Guthaben: "Pay-as-you-go"-Guthaben, das zum Anruf von Festnetz- und Handynummern sowie zum Erwerb weitere Dienste, Produkte oder Leistungsmerkmale von "Skype" genutzt werden kann.

🚯 Тірр

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.skype.com.

5.4 "Skype" mit dem Telefon nutzen

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zur Nutzung von "Skype" mit dem Telefon.

5.4.1 Benutzer wechseln

Bis zu fünf Personen können sich mit dem Telefon und ihrem jeweiligen Skype-Benutzernamen bei "Skype" anmelden. Somit können u. a. auch Familienmitglieder "Skype" mit dem Telefon nutzen. Natürlich können Sie auch mehr als ein Konto für sich selbst anlegen. Zu beachten ist, dass immer nur jeweils ein Skype-Benutzer bei "Skype" angemeldet sein kann.

5.4.1.1 Skype-Konto erstellen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Skype-Status > Anm. > Neues Konto auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Neuen Skype-Benutzernamen eingeben. Mit OK bestätigen.
- Passwort f
 ür das neue Konto anlegen/eingeben. Mit OK best
 ätigen.
- Passwort erneut eingeben. Mit OK bestätigen. Als nächsten Schritt die Nutzungsbedingungen anerkennen.

6 Akzept drücken.

 Damit ist ein neues Skype-Konto eingerichtet.

5.4.1.2 Skype-Benutzer wechseln

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Skype-Status > Nutzer wechseln auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Gewünschten Benutzer(namen) in der Liste auswählen. Mit OK bestätigen.
- Passwort f
 ür dieses Skype-Konto eingeben. Mit OK best
 ätigen.
 - Damit ist der zuvor angemeldete Benutzer automatisch abgemeldet und der "neue" angemeldet.

5.4.1.3 Skype-Konto löschen

Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.

- 2 Daraufhin Skype-Status > Nutzer wechseln > Benutzernamen löschen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Gewünschten Benutzer(namen) in der Liste auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Damit ist Benutzer bzw. Konto vom Telefon gelöscht

ODER

- Alle löschen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Damit sind alle Benutzer bzw. Konten vom Telefon gelöscht.

Achtung!

Mit dem Konto werden auch alle jeweiligen Kontakte und Einstellungen gelöscht. Dies kann nicht rückgängig gemacht werden. Der Benutzername kann allerdings wieder als Skype-Benutzer auf dem Telefon eingestellt werden; hierfür ein neues Konto anlegen.

5.4.2 Online-Status ändern

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Skype-Status > Online-Status auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Damit wird der neue Status übernommen.

🕄 Тірр

Um den Online-Status aus dem Standby-Modus zu ändern, wie folgt vorgehen: Taste A drücken, um das Menü Skype-Status aufzurufen; dann die gewünschte Änderung vornehmen.

5.4.3 Skype-Passwort ändern

Ihr Skype-Passwort dient zur Sicherheit, sodass sich niemand in Ihrem Skype-Konto anmelden kann. Dieses Passwort entspricht nicht dem PIN-Code des Telefons.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Skype-Status > Passwort ändern auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Passwort eingeben. Mit OK bestätigen.
- Daraufhin das neue Passwort eingeben. Mit OK bestätigen.
- Neues Passwort zur Bestätigung erneut eingeben. Mit OK bestätigen.
 - Damit ist das neue Passwort gespeichert.

5.4.4 Abmelden

Bei vorgenommener Speicherung der Anmeldeeinstellungen für "Skype" (siehe Seite 17) werden Sie automatisch – auch beim Ein- bzw. Ausschalten des Telefons – in Ihrem Skype-Konto angemeldet.

Um sich manuell aus "Skype" abzumelden, gehen Sie wie folgt vor:

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Skype-Status > Abmelden auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- 3 Mit OK bestätigen.
 - Damit ist der aktuelle Benutzer abgemeldet.

🖨 Hinweis

Nachdem Sie sich manuell aus Ihrem Skype-Konto abgemeldet haben, werden Sie beim Einschalten des Telefons bzw. Mobilteils nicht automatisch an Ihrem Skype-Konto angemeldet.

5.4.5 Skype-Kontoinformationen abfragen

Über diese Funktion lässt sich schnell überprüfen, wieviel Guthaben oder ob eine Voicemail- bzw. Online-Rufnummer für ein Konto verfügbar ist bzw. ob die jeweiligen Leistungsmerkmale neu beantragt werden müssen.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Skype-Status > Kontostatus auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

Jeweils gewünschtes Konto auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

> Daraufhin werden die verfügbaren Informationen zum ausgewählten Skype-Konto angezeigt.

🕄 Тірр

Ihr Skype-Guthaben wird auch im Standby-Modus im Display angezeigt.

5.4.6 Skype aktualisieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Erweitert
 SW aktualisieren > Auf Update
 prüfen auswählen. Mit der Taste
 Ausw. bestätigen.

3 Angezeigte Anweisungen befolgen.

5.4.7 Automatische Updates aktivieren/deaktivieren

Auf dem Telefon kann eine

Benachrichtigung bei Verfügbarkeit neuer Skype-Versionen eingestellt werden. So müssen Sie nicht selbst die Software auf evtl. Updates überprüfen.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Erweitert
 SW aktualisieren > Auto. Upgrade auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Eine entsprechende Mitteilung wird angezeigt.
- 4 Mit Ja bestätigen.

- 5 Mit OK bestätigen.
 - Damit ist die automatische Update-Funktion, wie jeweils gewünscht, eingestellt.

🖨 Hinweis

Bei aktivierter Funktion und Anzeige einer Benachrichtigung über vorliegende Updates einfach die Taste **OK** drücken. Das Update wird dann sofort installiert. Taste **Später** drücken, um sich zu einem späteren Zeitpunkt an das vorliegende Update erinnern zu lassen.

5.4.8 Geräteinformationen überprüfen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Erweitert > SW aktualisieren > Geräte-Info auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die verfügbaren Informationen werden daraufhin angezeigt.

6 Anrufen

Vom Telefon werden "Skype"- sowie Festnetzgespräche unterstützt. "Skype"-Gespräche werden über "Skype" geführt. Festnetzgespräche werden über die "normale" Telefonleitung geführt.

🖨 Hinweis

Diese Geräteausstattung kann bei einem Stromausfall nicht für Notrufe eingesetzt werden.

Verwenden Sie also im Notfall ein alternatives Gerät, z. B. ein Mobiltelefon.

6.1 Festnetzgespräche

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu den verschiedenen Möglichkeiten der Verbindungsherstellung.

🖨 Hinweis

Stärke des Funksignals? Bitte vor Wählen und Herstellen der Verbindung die Stärke des Funksignals überprüfen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Stärke des Funksignals" auf Seite 18.

- Für Festnetzgespräche die Taste drücken.
- 2 Gewünschte Rufnummer eingeben.
 - Die eingegebene Rufnummer wird im Display angezeigt und gewählt.

Hinweis

Anzeige der Gesprächsdauer? Die

jeweilige Gesprächsdauer wird im Display angezeigt.

🖨 Hinweis

Geringe Akkukapazität? Während eines

Gesprächs weisen Warntöne auf die geringe Akkukapazität hin. Mobilteil in einem solchen Fall umgehend aufladen; anderenfalls kann die Verbindung ggf. abgebrochen werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Akkukapazität" auf Seite 16.

6.1.1 Bevorzugte Verbindungsleitung einstellen

Für Gespräche wird die jeweils eingestellte bevorzugte Leitung verwendet. Nach der Einstellung werden alle Anrufe ()) über die jeweils ausgewählte Leitung getätigt, wenn die Taste) gedrückt wird. Zur Auswahl stehen drei Einstellungen: "Festnetz", "SkypeOut-Gespräch" oder bei jeder Verbindungsherstellung

nachfragen.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Telefon > Bevorz. Leitung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

🕄 Тірр

Nach dem ersten Gespräch über Festnetz oder "Skype"-Guthaben werden Sie gefragt, ob Sie eine bevorzugte Einstellung der Verbindungsherstellung einstellen wollen.

6.1.2 Vorbereitete Wahl

Bei der vorbereiteten Wahl werden Rufnummern vor Herstellen der Verbindung angezeigt; diese können dann ggf. entsprechend geändert bzw. korrigiert werden.



- Hierfür die gewünschte Rufnummer oder den Skype-Kontaktnamen eingeben.
 - Die Rufnummer wird im Display angezeigt. Vor Herstellen der Verbindung ggf. korrigieren (falls erforderlich).
- 2 Taste drücken, um die Verbindung herzustellen.
 - Die Verbindung wird über die jeweils eingestellte bevorzugte Leitung hergestellt. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 29.

🚯 Тірр

Zum Löschen von Eingaben die Taste Löschen verwenden.

Rautetaste ([<u>+</u>, <u>)</u>) gedrückt halten, um nach Zifferneingabe eine Wählpause einzufügen. **P** wird daraufhin auf dem Display angezeigt.

6.1.3 Über Festnetz telefonieren

- 1 Gewünschte Rufnummer eingeben.
- 2 Taste Option drücken.
- 3 Daraufhin Festnetz auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die eingegebene Rufnummer wird nun gewählt.

6.1.4 Über "Skype" telefonieren

Hinweis

Auf die Eingabe des Pluszeichens (+), der internationalen Landesvorwahl, der Ortsvorwahl (landesabhängig) sowie der Teilnehmerrufnummer achten.

1 Gewünschte Rufnummer eingeben.

🖨 Hinweis

Für SkypeOut-Guthabengespräche ist die Landesvorwahl ("00", "011" bzw. +) vor Wählen der gewünschten Rufnummer erforderlich.

Ein Beispiel:

Um in die USA zu telefonieren,

Rufnummern wie folgt eingeben:

00-1-905-1234567 bzw. 011-1-905-1234567.

Für Auslandsgespräche Rufnummern wie folgt eingeben:

00-852-12345678 bzw. +852-12345678.

🕄 Тірр

Pluszeichen (+) eingeben? Hierfür die

Taste 🔮 gedrückt halten.

Taste Option drücken.

- Daraufhin SkypeOut-Gespräch auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die eingegebene Rufnummer wird nun gewählt.

🖨 Hinweis

Für Gespräche über "Skype" ist ein entsprechendes Guthaben (sog.

"Credits") erforderlich. Ihr jeweils verfügbares SkypeOut-Guthaben wird im Display angezeigt. Weitere Informationen sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar:

http://www.skype.com/allfeatures/ skypecredit.

6.1.5 Aus der Kontaktliste anrufen

- Hierfür im Standby-Modus zunächst die Taste (S) drücken, um die Kontaktliste aufzurufen.
- Gewünschten Kontakt auswählen. Taste Verbindung herzustellen.

🖨 Hinweis

Weitere Informationen zur Kontaktliste finden Sie auf Seite 39.

6.1.6 Zuletzt gewählte Rufnummer wählen

- Hierfür zunächst die Taste Wwdh. drücken.
 - Die Rufnummer wird im Display angezeigt. Vor Herstellen der Verbindung ggf. korrigieren (falls erforderlich).
- 2 Taste drücken, um die Verbindung herzustellen.
 - Die Verbindung wird über die jeweils eingestellte bevorzugte Leitung hergestellt. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 29.

6.1.7 Aus den Anruflisten anrufen

Alle Gespräche – getätigte, ankommende sowie verpasste – werden auf dem Telefon in entsprechenden Listen gespeichert. Dabei steht das jeweils letzte Gespräch immer am Anfang in der Liste. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Anruflisten ("Verlauf")" auf Seite 46.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Verlauf auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte Liste aufrufen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Gewünschten Eintrag auswählen.
 Taste Arücken, um die Verbindung herzustellen.

Hinweis

Für alle abgehenden Gespräche wird für die Rufnummernwahl die entsprechend genutzte Leitung verwendet. So wird bei über "SkypeOut" geführten Gesprächen die Verbindung dann wieder über "SkypeOut" hergestellt. Zum Herstellen der Verbindung über die bevorzugte Leistung die Taste **Option** drücken und dann **Anruf** auswählen.

6.2 Gespräche beenden

- 1 Hierfür die Taste 🦾 drücken.
- 🕄 Тірр

Gespräche automatisch beenden? Hierfür das Mobilteil einfach wieder in die Ladestation stellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Gespräche automatisch beenden" auf Seite 51.

6.3 Gespräche annehmen

- Klingelt das Telefon, hierfür die Taste drücken.
 - Damit ist die Verbindung hergestellt.

Hinweis

 Anruferidentifikation? Dieser Dienst ist beim Netzanbieter bzw. -betreiber zu beantragen. Benachrichtigung bei verpassten Anrufen? Bei verpassten Anrufen wird Sie haben Anrufe verpasst im Display angezeigt. Für weitere Optionen die Taste Anz. drücken.

🕄 Тірр

Ankommende Skype-Anrufe können durch Drücken der Taste **Abw.** abgewiesen werden.

Achtung!

Klingelt das Mobilteil bei einem ankommenden Anruf, halten Sie das Mobilteil bitte nicht zu nah an Ihr Ohr, da die Lautstärke des Ruftons Ihr Gehör schädigen kann.

6.3.1 Rufton stumm schalten

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 49.

6.4 Verfügbare Funktionen/ Optionen während Gesprächen

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu den Funktionen bzw. Optionen, die auch während eines Gesprächs zur Verfügung stehen.

6.4.1 Hörerlautstärke einstellen

- Mit ▲/▼ die Lautstärke des Hörers, wie jeweils gewünscht, einstellen.
 - Die Hörerlautstärke wird entsprechend eingestellt.

6.4.2 Mikrofon stumm schalten/ Stummschaltung deaktivieren

Sie können das Mikrofon auch stumm schalten, sodass Sie der

Gesprächsteilnehmer dann nicht mehr hören kann, während Sie sich z. B. mit jemanden im Zimmer unterhalten.

- Hierfür die Taste _ drücken.
 - Der Gesprächsteilnehmer am anderen Ende der Leitung kann Sie nicht mehr, Sie aber noch ihn hören.
- Taste <u>+</u> einfach erneut drücken, um die Stummschaltung des Mikrofons zu deaktivieren.
 - Jetzt kann Sie der Gesprächsteilnehmer wieder hören.

6.4.3 Lautsprecher ein-/ ausschalten (Freisprechmodus)

Achtung!

Das Umschalten in den Freisprechmodus kann auch zur Folge haben, dass die Hörerlautstärke plötzlich sehr stark zunimmt. Mobilteil bitte nicht zu nah ans Ohr halten.

Taste drücken, um den Anrufbeantworter ein- bzw. auszuschalten.

🕄 Тірр

lst der Lautsprecher eingeschaltet, können andere Personen im Zimmer am Gespräch teilnehmen.

6.4.4 Headset mit dem Telefon benutzen

🖨 Hinweis

Ein Headset ist im Lieferumfang nicht enthalten, kann aber mit dem Telefon benutzt werden. Zu verwenden ist ein Headset mit 2,5 mm Anschluss und eine Lautsprecherimpedanz von mind. 32 Ohm. Headsets sind im Einzelhandel erhältlich.

Um ein Headset mit dem Telefon zu benutzen, einfach das Headset am entsprechenden Anschluss seitlich am Mobilteil anschließen.

🚯 Тірр

Gespräche über Headsets sind vor allem für vertrauliche Gespräche geeignet.

6.5 Zweites Festnetzgespräch führen

🖨 Hinweis

Zweiter Anruf? Dieser Dienst ist beim Netzanbieter bzw. -betreiber zu beantragen.

Bei laufendem Gespräch

- Hierfür zunächst die Taste drücken.
 - Damit wird das Gespräch in der Leitung gehalten.
- Nun die gewünschte Rufnummer eingeben.
 - Die eingegebene Rufnummer wird im Display angezeigt und gewählt.
- Mit der Taste zwischen den beiden Gesprächen hin- und herwechseln

ODER

Die Taste Arücken. Damit wird das aktuell geführte Gespräch beendet und das Telefon geht in den Standby-Modus zurück.

🖨 Hinweis

Das Hin- und Herschalten zwischen zwei Gesprächen ist ein netz- und landesabhängiges Leistungsmerkmal.

6.6 Zweites Festnetzgespräch annehmen

Hinweis

Zweiter Anruf? Dieser Dienst ist beim Netzanbieter bzw. -betreiber zu beantragen.

Bei bereits geführtem Festnetzgespräch weist ein kurzer, immer wiederkehrender Piepton auf einen weiteren,

ankommenden Festnetzanruf hin.

- Taste drücken, um das Gespräch anzunehmen.
 - Damit wird das geführte Gespräch automatisch in der Leitung gehalten und die Verbindung mit dem zweiten Anruf hergestellt.
- Mit der Taste zwischen den beiden Gesprächen hin- und herwechseln

ODER

Die Taste _____ drücken. Damit wird das aktuell geführte Gespräch beendet und das Telefon geht in den Standby-Modus zurück.

6.7 Zweites Skype-Gespräch annehmen

Bei bereits geführtem Skype-Gespräch weist ein kurzer, immer wiederkehrender Piepton auf einen weiteren. ankommenden Anruf über "Skype" hin.

- Taste drücken, um das Gespräch anzunehmen.
 - Damit wird das geführte Gespräch automatisch in der Leitung gehalten und die Verbindung mit dem zweiten Anruf hergestellt.
- 2 Mit der Taste zwischen den beiden Gesprächen hin- und herwechseln

ODER

2 Die Taste - drücken. Damit wird das aktuell geführte Gespräch getrennt und das Telefon geht in den Standby-Modus zurück.
7 Interner Anruf ("Intercom"-Funktion) & Konferenzgespräche

Über den internen Anruf lässt sich die Verbindung zu einem anderen Mobilteil herstellen: Voraussetzung dafür ist. dass die beiden Mobilteile an der gleichen Basisstation angemeldet sind. Diese Funktion steht nur bei Multi-Mobilteil-Systemen zur Verfügung. Über diese Funktionen können nicht nur kostenfreie interne Gespräche geführt. sondern auch externe Gespräche an ein anderes Mobilteil weiterverbunden sowie Konferenzgespräche geführt werden. Über Konferenzgespräche können Teilnehmer an zwei Mobilteilen gleichzeitig an einem Gespräch mit einem oder mehreren externen Teilnehmern teilnehmen

🖨 Hinweis

Ggf. können einige dieser Funktionen bei Verwendung eines anderen Mobilteils nicht zur Verfügung stehen.

7.1 Anderes Mobilteil anrufen (Internanruf)

Über den internen Anruf lässt sich die Verbindung zu einem anderen Mobilteil herstellen; Voraussetzung dafür ist, dass die beiden Mobilteile an der gleichen Basisstation angemeldet sind.

🖨 Hinweis

Sind nur zwei Mobilteile an der Basisstation angemeldet, so wird die interne Verbindung zwischen diesen beiden Mobilteil unverzüglich hergestellt, wenn die Taste **INT** gedrückt wird.

- Hierfür die Taste INT drücken. Das bzw. die jeweils verfügbaren Mobilteile werden auf dem Display angezeigt.
- 2 Gewünschtes Mobilteil auswählen.
- Taste Anrufen drücken, um die Verbindung herzustellen.
 - Annehmen des Anrufs am anderen Mobilteil abwarten.
- Taste drücken, um den Anruf abzuweisen oder um interne Verbindungen zu beenden.

🚯 Тірр

Weitere Informationen zum Einstellen einer speziellen Klingelmelodie für diese Funktion finden Sie im Abschnitt "Ton-Einstellungen" auf Seite 49 dieser Bedienungsanleitung.

7.2 Anderes Mobilteil anrufen (bei bestehender Verbindung)

Eine interne Verbindung zu einem anderen Mobilteil kann auch während eines Gesprächs (über "Skype" oder Festnetz) hergestellt werden.

- Hierfür während eines Gesprächs zunächst die Taste INT drücken. Das bzw. die jeweils verfügbaren Mobilteile werden auf dem Display angezeigt.
- 2

Gewünschtes Mobilteil auswählen.

- Taste Anrufen drücken, um die Verbindung herzustellen.
 - Annehmen des Anrufs am anderen Mobilteil abwarten.

Externes Gespräch wiederaufnehmen?

- Hierfür die Taste Beenden bei bestehender interner Verbindung drücken.
 - Damit ist die Verbindung zum externen Gespräch wiederhergestellt.

7.3 Gespräche weiterverbinden

Externe Gespräche können auch an ein anderes Mobilteil weiterverbunden werden.

- Hierfür während eines Gesprächs zunächst die Taste INT drücken. Das bzw. die jeweils verfügbaren Mobilteile werden auf dem Display angezeigt.
- 2 Gewünschtes Mobilteil auswählen.
- Taste Anrufen drücken, um die Verbindung herzustellen.
 - Annehmen des Anrufs am anderen Mobilteil abwarten.
- Wurde die interne Verbindung hergestellt, die Taste Mobilteil drücken, mit dem das externe Gespräch angenommen wurde.
 - Damit wird das externe Gespräch an das andere Mobilteil weiterverbunden.

7.4 Konferenzverbindung herstellen

Über diese Funktion können Teilnehmer an zwei Mobilteilen gleichzeitig an einem externen Gespräch teilnehmen. Um diese Funktion nutzen zu können, müssen mind. zwei Mobilteile an der gleichen Basisstation angemeldet sein. Die Teilnehmer können gleichzeitig an der Konferenzverbindung teilnehmen. Diese Art von Gesprächen muss nicht separat beantragt werden.

- Hierfür während eines Gesprächs zunächst die Taste INT drücken. Das bzw. die jeweils verfügbaren Mobilteile werden auf dem Display angezeigt.
- 2 Gewünschtes Mobilteil auswählen.
- Taste Anrufen drücken, um die Verbindung herzustellen.
 - Annehmen des Anrufs am anderen Mobilteil abwarten.
- 4 Nun die Taste Konf. drücken.
 - Damit ist die Konferenzverbindung hergestellt.
- Zum Beenden einfach die Taste drücken.

8 Text- & Zifferneingabe

Text und Ziffern können z. B. bei Änderung des Mobilteilnamens, im Telefonbuch-Modus sowie in anderen Menüs bzw. Menüoptionen eingegeben werden.

8.1 Text & Ziffern eingeben

- In den nachstehenden Tabellen sind die den jeweiligen Tasten zugeordneten Zeichen aufgelistet.
- 2 Ggf. ist die entsprechende Taste mehrmals zu drücken.

```
🚯 Тірр
```

Eingabe(n) bearbeiten? Taste Löschen drücken, um die Eingabe links vom Cursor zu löschen. Taste Löschen gedrückt halten, um alle angezeigten Eingaben zu löschen.

Übersicht

Taste	Zugeordnete Zeichen (Großbuchstaben)
0	. 0 , / : ; " ' ! ; ? ; * + - % \^ ~
1	[Leerzeichen/-schritt] 1 @ _ # = < > () & $\in f$ \$ ¥ [] { } ¤ §
2	A B C 2 À Â Æ Á Ã Ă Ă Å Ą Ç Ć Č
3	DEF3ĎÐĖĚĖĖÊËĘ∆Φ
4	GHI4ĞÍÌÎÏİF
5	JKL5AŁĹĽ

6	MNO6ÑŇŃÓÔÕÖŐ
7	P Q R S 7 Ř Ş Š Ś β Π Θ Σ
8	TUV8ŢŤÙÚÛÜŮŰŰ
9	₩ΧΥΖ9Υ̓ŽŹŻΙØΩ ΞΨ

Taste	Zugeordnete Zeichen (Kleinbuchstaben)
0	. 0 , / : ; " ' ! ; ? ; * + - % \^ ~
1	[Leerzeichen/-schritt] 1 @ _ # = < > () & € £ \$ ¥ [] { } ¤ §
2	a b c 2 à â Æ á ã ă ä å ą ç ć č
3	d e f 3 ď đ ė ě è é ê ë ę ∆ Φ
4	ghi4ğíìîïIΓ
5	jkl5∧łĺľ
6	m n o 6 ñ ň ń ó ô õ ö ő
7	p q r s 7 ř ş š ś β Π Θ Σ
8	t uv8ţťùúûüů űűµ
9	w x y z 9 ý ž ź ż ƒ ø Ω Ξ Ψ

Für die Eingabe von z. B. "**PAUL**" gehen Sie wie folgt vor:

Taste 7 einmal drücken: P

Taste 2 einmal drücken: A

Taste 8 zweimal drücken: U

Taste 5 dreimal drücken: L

Hinweis

Die jeweils verfügbaren Zeichen sind von der Ländereinstellung abhängig.

8.2 Zwischen Groß- & Kleinbuchstaben bzw. Zifferneingabe wechseln

Standardmäßig ist voreingestellt, dass alle Zeichen als Großbuchstaben eingegeben werden. Taste * drücken, um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben zu wechseln.

🕄 Тірр

Die jeweils ausgewählte Eingabemethode wird auf dem Display unten rechts wie folgt angezeigt: **A** – Großbuchstaben; **a** – Kleinbuchstaben; **1** – Zifferneingabe.

8.3 Symbole & Sonderzeichen eingeben

Auch Symbole und Sonderzeichen wie z. B. ?!: () und viele weitere können eingegeben werden.

- - Auf dem Mobilteil verfügbare Symbole und Sonderzeichen werden angezeigt.
- 2 Mit den Navigationstasten ▲/ ▼/ 4/
 - das jeweils gewünschte Zeichen auswählen.
- Für die Eingabe die Taste Ausw. drücken.

🕄 Тірр

Für die Eingabe des Pluszeichens (+) die Taste gedrückt halten.

9 Kontaktliste

Max. 200 Skype- und

Rufnummernkontakte können auf dem Telefon gespeichert werden.

9.1 Kontaktliste aufrufen

- Hierfür im Standby-Modus zunächst die Taste (S) drücken, um die Kontaktliste aufzurufen.
- 2 Gewünschten Kontakt auswählen.
- Taste Option drücken.
- Nun Profil ansehen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Weitere Informationen zum ausgewählten Kontakt werden angezeigt.

Hinweis

Keine weiteren Informationen? Sind keine weiteren Informationen verfügbar, können diese angefragt werden; alternativ kann man sich auch das Profil eines Kontaktes anzeigen lassen. Taste Option drücken und Details anfragen oder Profil ansehen auswählen. Mit Ausw. bestätigen.

9.1.1 Kontaktliste durchsuchen

Man kann durch die Kontaktliste scrollen; einfacher und schneller findet man Kontakte aber über Eingabe des Anfangsbuchstaben des gesuchten Kontaktes.

9.1.1.1 Durch die Kontaktliste blättern

I Hierfür bei aufgerufener Kontaktliste die Taste ▲ bzw. ▼ verwenden.

9.1.1.2 Kontaktliste über Anfangsbuchstaben durchsuchen

Hierfür bei geöffneter Kontaktliste einfach den Anfangsbuchstaben vom Namen des gesuchten Kontaktes eingeben.

9.2 Aus der Kontaktliste anrufen Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 31.

 9.3 "Gemeinsames Telefonbuch"
 Damit lässt sich einstellen, dass andere
 Benutzer des Telefons ebenfalls Zugriff auf die gespeicherten Kontakte haben. Max.
 100 Skype- und Rufnummernkontakte können im "gemeinsamen Telefonbuch"

9.3.1 "Gemeinsames Telefonbuch" nutzen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Telefon > Ktkt. weiterg. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

🕄 Тірр

Skype-Kontakte, gespeicherte Rufnummern sowie Einträge des "gemeinsamen Telefonbuchs" werden mit folgenden Symbolen neben Einträgen gekennzeichnet:



C

Skype-Kontakt

SkypeOut-Kontakt

Kontakt im "gemeinsamen Telefonbuch"

9.3.2 Kontakte aus dem "gemeinsamen Telefonbuch" kopieren

Bei geöffnetem "gemeinsamen Telefonbuch" können die jeweils darin gespeicherten Kontakte schnell und einfach zu Kontaktlisten von Benutzern hinzugefügt werden.

- Hierfür im Standby-Modus zunächst die Taste (B) drücken, um die Kontaktliste aufzurufen.
- 2 Gewünschten Kontakt aus dem "gemeinsamen Telefonbuch" auswählen. Taste Option drücken.
- Daraufhin Eigenen Kontakten hinzuf. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Damit ist der ausgewählte Eintrag der persönlichen Kontaktliste eines Benutzers hinzugefügt.

9.4 Kontakte hinzufügen

Hinweis

Voller Speicher? Ist kein Speicherplatz mehr in der Kontaktliste verfügbar, weist eine entsprechende Benachrichtigung darauf hin. In diesem Fall einige Kontakte löschen, um Speicherplatz für neue Einträge freizugeben.

9.4.1 Skype-Kontakte hinzufügen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Kontakte > Hinzufügen > Skype-Kontakt auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Namen (ggf. Skype-Benutzernamen) oder E-Mail-Adresse des Skype-Benutzer eingeben. Mit OK bestätigen.
 - Daraufhin wird eine Liste passender Einträge angezeigt.
- Gewünschten Kontakt auswählen. Taste Ausw. drücken.
- Nun Ja auswählen, um eine Kontaktanfrage zu senden und sich die Kontaktdetails anzeigen zu lassen.
- 6 Nun ggf. die Details bearbeiten und mit OK bestätigen.
 - Eine Autorisierungsanfrage wird daraufhin an den Kontakt geschickt.
 Wurde die Anfrage vom jeweiligen Benutzer angenommen, wird der neue Kontakt der Kontaktliste hinzugefügt.

🖨 Hinweis

Bei geöffnetem "gemeinsamen Telefonbuch" haben alle Skype-Benutzer des Telefons Zugriff auf die Angaben zu diesem Kontakt.

9.4.2 Rufnummern/Kontakte speichern

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Kontakte > Hinzufügen > Telefonnummer auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Die jeweilige Rufnummer in folgendem Format eingeben: +, internationale Landesvorwahl, Ortsvorwahl, Rufnummer. Mit OK bestätigen.
- Name des Kontaktes eingeben. Mit OK bestätigen.

Mit Schritt 5 fortfahren (bei geöffnetem "gemeinsamen Telefonbuch").

- In Nun die gewünschte Option (Alle Benutzer oder Aktueller Benutzer) auswählen.
 - Damit ist der Kontakt gespeichert.

🖨 Hinweis

Kontakte mit gleichen (Ruf-)Nummern können nicht gespeichert werden.

9.5 Sprachnachrichten an Skype-Kontakte versenden

- Hierfür im Standby-Modus zunächst die Taste (S) drücken, um die Kontaktliste aufzurufen.
- 2 Gewünschten Skype-Kontakt auswählen. Taste **Option** drücken.
- Nun Sprachnachr. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Daraufhin wird eine entsprechende Verbindung aufgebaut.

9.6 Kontakte verwalten

In der Kontaktliste gespeicherte Kontakte können umbenannt, blockiert oder auch gelöscht werden.

9.6.1 Kontakt(e) umbenennen

Sie können den angezeigten Namen eines Kontaktes, wie jeweils gewünscht, ändern.

- Hierfür im Standby-Modus zunächst die Taste (B) drücken, um die Kontaktliste aufzurufen.
- Gewünschten Kontakt auswählen. Taste Option drücken.
- Nun Umbenennen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Namen, wie gewünscht, ändern. Zum Ändern von Eingaben/ Bearbeiten die Taste Löschen verwenden.
- 5 Mit OK bestätigen.
 - Damit ist der Kontakt entsprechend umbenannt.

9.6.2 Kontakt(e) löschen

- Hierfür im Standby-Modus zunächst die Taste (S) drücken, um die Kontaktliste aufzurufen.
- Gewünschten Kontakt auswählen. Taste Option drücken.
- Option Löschen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Sie werden aufgefordert, den Vorgang zu bestätigen.
- 4 Mit Ja bestätigen.
 - Damit ist der Kontakt gelöscht.

9.6.3 Kontakt(e) sperren

Sie können zudem einstellen, dass Sie Benutzer bzw. Benutzer Sie nicht mehr kontaktieren können. Gegenüber dem Benutzer, den Sie gesperrt haben, ist Ihr Status dann immer "Offline".

- Hierfür im Standby-Modus zunächst die Taste (S) drücken, um die Kontaktliste aufzurufen.
- Gewünschten Kontakt auswählen. Taste Option drücken.
- Nun Blockieren auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Sie werden aufgefordert, den Vorgang zu bestätigen.
- 4 Mit Ja bestätigen.

🖨 Hinweis

Weitere Informationen dazu, wie Sie das Sperren eines Kontaktes aufheben können, finden Sie auf Seite 53.

9.6.4 Kontakte gemeinsam nutzen

Gespeicherte Kontakte können von mehreren Benutzern des Telefons genutzt werden. Dafür muss allerdings die Funktion "gemeinsames Telefonbuch" aktiviert sein.

- Hierfür im Standby-Modus zunächst die Taste (S) drücken, um die Kontaktliste aufzurufen.
- Gewünschten Kontakt auswählen. Taste Option drücken.
- Nun Gemeinsam nutzen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

 Damit kann der jeweils ausgewählte Kontakt von den anderen Benutzern des Telefons gleichermaßen genutzt werden.

9.7 Kontaktanfragen

Weitere Informationen zu einem Kontakt können angezeigt werden, bevor die jeweilige Kontaktanfrage akzeptiert/ abgelehnt oder der neue Kontakt blockiert wird.

9.7.1 Kontaktangaben anzeigen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Verlauf > Kontaktanfragen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Der Name des Kontaktes wird angezeigt.
- Nun Details anzeigen auswählen bzw. drücken, um die Nachricht zu lesen.

9.7.2 Kontaktanfragen annehmen/ablehnen oder Kontakte sperren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Verlauf > Kontaktanfragen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Der Name des Kontaktes wird angezeigt.
- Nun Details auswählen bzw. drücken, um die Nachricht zu lesen.
- 4 Taste Option drücken.

Option Akzept auswählen. Daraufhin Ausw. drücken, um diesen neuen Kontakt der Kontaktliste hinzuzufügen,

ODER

Option Abl. auswählen. Taste Ausw. drücken, um die Kontaktanfrage abzulehnen,

ODER

Nun Blockieren auswählen. Daraufhin die Taste Ausw. drücken, um damit die Kontaktanfrage abzulehnen und den Benutzer zu sperren.

Hinweis

Wurde ein Kontakt blockiert, erhalten Sie keine weiteren Autorisierungsanfragen – auch bei weiteren Kontaktanfragen – von dem Kontakt mehr.

10 Ihr "Skype"-Profil

In Ihrem "Skype"-Profil sind u. a. die folgenden Informationen gespeichert: Name, Geschlecht, Geburtstag, Rufnummer(n), usw. Nicht alle Angaben sind im öffentlichen Profil einsehbar. Das öffentliche Profil bzw. die entsprechenden Informationen können – im Gegensatz zu den privaten Angaben – von jedem "Skype"-Benutzer aufgerufen werden. Die Ein- bzw. Angabe von Informationen ist nicht erforderlich. Dies ist rein optional.

10.1 Öffentliches Profil

10.1.1 Angaben anzeigen oder hinzufügen/ändern

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Skype-Status > Mein Profil > Kurzprofil auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die aktuelle(n) Einstellung(en) werden angezeigt.
- Einstellung(en), wie jeweils gewünscht, ändern.
- Abschließend mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

10.2 Privates Profil

Die einzigen privaten Informationen, die gespeichert werden, sind E-Mail-Adressen (max. drei). Mittels E-Mail-Adresse lassen sich Kontakte schnell und einfach über das "Skype"-Netz finden.

10.2.1 Private Angaben anzeigen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Skype-Status > Mein
 Profil > Kurzprofil auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die aktuelle(n) Einstellung(en) werden angezeigt.

10.2.2 E-Mail-Adresse(n) hinzufügen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Skype-Status > Mein
 Profil > Persönl. Details auswählen.
 Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die aktuelle(n) Einstellung(en) werden angezeigt.
- 3 Taste Option drücken.
- Option Hinzufügen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Neue bzw. weitere E-Mail-Adresse nun eingeben. Abschließend mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

10.2.3 E-Mail-Adresse(n) bearbeiten

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Skype-Status > Mein
 Profil > Persönl. Details auswählen.
 Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die aktuelle(n) Einstellung(en) werden angezeigt.

- Gewünschte E-Mail-Adresse auswählen. Taste Option drücken.
- Option Bearbeiten auswählen. Zum Ändern von Eingaben/Bearbeiten die Taste Löschen verwenden.
- S Abschließend mit Enter bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

10.2.4 E-Mail-Adresse(n) löschen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Skype-Status > Mein
 Profil > Persönl. Details auswählen.
 Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die aktuelle(n) Einstellung(en) werden angezeigt.
- Gewünschte E-Mail-Adresse auswählen. Taste Option drücken.
- 4 Option Löschen auswählen.
 - Sie werden aufgefordert, den Vorgang zu bestätigen.
- 5 Mit Ja bestätigen.
 - Damit ist die ausgewählte E-Mail-Adresse gelöscht.

11 Anruflisten (''Verlauf'')

Das Ereignisprotokoll des Telefons ("Verlauf") umfasst vier entsprechende Listen:

- Alle Vorgänge: Alle verpassten, ankommenden und getätigten Anrufe.
- **Verpasste Anrufe:** Verpasste Anrufe: Verpasste Anrufe (max. 50 Einträge).
- Eingh. Anrufe: Angenommene Gespräche (max. 50 Einträge).
- Abgehd. Anrufe: Getätigte
 Anrufe (max. 20 Einträge).

Folgende Informationen werden zu einem jeden Eintrag/Anruf u. a. gespeichert: Name des Anrufers, jeweilige Rufnummer sowie Datum und Uhrzeit des jeweiligen Anrufs.

Zudem werden neue Festnetz- und "Skype"-Sprachnachrichten und neue Anfragen gespeichert.

lst die Identität seitens eines Anrufers nicht unterdrückt bzw. die entsprechende Information verfügbar,

werden Name (oder Rufnummer) des jeweiligen Anrufers angezeigt. Die Einträge sind in chronologischer Reihenfolge angeordnet (das jeweils letzte Gespräch steht also am Anfang der Liste).

🖨 Hinweis

Sind Sie nicht bei "Skype" angemeldet, wird dementsprechend auch kein Ereignisprotokoll bzw. "Verlauf" gespeichert – außer für Anrufe bzw. Gespräche über Festnetz. Bei Abmeldung aus dem "Skype"-Konto werden Verlauf, Sprachnachrichten sowie neue Anfragen gelöscht. Bei erneuter Anmeldung im "Skype"-Konto wird das Ereignisprotokoll dementsprechend neu angelegt bzw. gespeichert.

11.1 Verfügbare Optionen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Verlauf auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte Liste auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die jeweiligen Einträge werden angezeigt.
- Gewünschten Eintrag auswählen und Option drücken. Zur Auswahl stehen folgende Optionen*:

SkypeOut- Gespräch	Ausgewählten Eintrag über "Skype" anrufen
Festnetz	Ausgewählten Eintrag über Festnetz anrufen
Speichern	Ausgewählten Eintrag/Nummer in der Liste "Kontakte" speichern (wenn dies noch nicht der Fall ist)
Details	Weitere Informationen anzeigen
Lösche	Ausgewählten Eintrag löschen
Alle löschen	Liste leeren

*Ggf. stehen nicht immer alle Funktionen zur Verfügung. Diese hängen u. a. auch vom Status des jeweiligen Kontaktes ("Online"/"Offline") bzw. von der Art des Kontaktes (Online-Rufnummer bzw. Festnetzrufnummer) ab.

5 Taste Ausw. drücken.

🕄 Тірр

Zum Aufrufen der Liste(n) im Standby-Modus die Taste ▼ drücken; damit ist das Menü Verlauf geöffnet.

11.1.1 Weitere Informationen zu einem Eintrag anzeigen

Nach Auswahl eines Eintrags

- Taste Option drücken.
- Daraufhin Details auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Weitere Informationen zum ausgewählten Eintrag werden angezeigt.

11.1.2 Aus den Listen anrufen

Weitere Informationen zum Anrufen aus den Gesprächslisten finden Sie im Abschnitt "Aus den Anruflisten anrufen" auf Seite 31 dieser Bedienungsanleitung.

11.1.3 Wahlwiederholung

Weitere Informationen zum erneuten Wählen von Nummern finden Sie im Abschnitt "Aus den Anruflisten anrufen" auf Seite 31 dieser Bedienungsanleitung.

11.1.4 Einträge aus Anruflisten speichern

Nach Auswahl eines Eintrags

- Taste Option drücken.
- Daraufhin Speichern auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Name des Kontaktes eingeben. Mit OK bestätigen. Mit Schritt 4 fortfahren (bei geöffnetem "gemeinsamen Telefonbuch").

- Nun die gewünschte Option (Alle Benutzer oder Aktueller Benutzer) auswählen.
 - Damit ist der Kontakt gespeichert.

Hinweis

Kontakte mit gleichen (Ruf-)Nummern können nicht gespeichert werden.

11.1.5 Einträge aus Anruflisten löschen

Nach Auswahl eines Eintrags

- 1 Taste Option drücken.
- Option Lösche auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Der ausgewählte Eintrag ist damit gelöscht.
- 11.1.6 Alle Einträge aus Anruflisten löschen
- Taste Option drücken.
- Option Alle löschen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- 3 Mit Ja bestätigen.
 - Damit sind alle Einträge gelöscht.

Anruflisten ("Verlauf")

12 Persönliche Einstellungen

Über diese (Unter-)Menüs bzw. Optionen können Sie die Einstellungen des Telefons, wie jeweils gewünscht, benutzerdefiniert vornehmen und anpassen.

12.1 Display-Einstellungen

12.1.1 Mobilteil (um-)benennen

Sie können einem jeden Mobilteil einen eigenen Namen zuweisen. Der jeweils eingestellte Name eines Mobilteils wird im Standby-Modus auf dem Display des Mobilteils angezeigt.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Telefon > Mobilteil-Name auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Gewünschten Namen eingeben bzw. eingestellten Namen ändern. Zum Ändern von Eingaben/Bearbeiten die Taste Löschen verwenden.

4 Mit OK bestätigen.

 Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

12.1.2 Display-Sprache einstellen

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn vom jeweiligen Modell auch mehrere Sprachen unterstützt werden.

Hinweis

Die jeweils verfügbaren Spracheinstellungen sind auch landesabhängig.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Telefon > Sprache auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

12.1.3 Helligkeit einstellen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Anzeige > Helligkeit auswählen.
- Gewünschte Einstellung mit der Taste < bzw. > vornehmen. Die Anzeige im Display ändert sich mit der jeweils ausgewählten Helligkeitseinstellung. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

12.1.4 Kontrast einstellen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Anzeige > Kontrast auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

- Gewünschte Einstellung mit der Taste < bzw. > vornehmen. Die Anzeige im Display ändert sich mit der jeweils ausgewählten Kontrasteinstellung. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.
- 12.1.5 Dauer der Hintergrundbeleuchtung einstellen
- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Anzeige > Beleuchtung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

12.1.6 Bildschirmschoner einstellen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Anzeige > Bildschirmschoner auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

12.2 Ton-Einstellungen

12.2.1 Ruftonmelodie(n) einstellen

Auf dem Telefon stehen fünf verschiedene Ruftoneinstellungen für "Skype"-Gespräche, Festnetzgespräche sowie interne Anrufe zur Verfügung.

Zum Einstellen der jeweils gewünschten Klingelmelodie wie folgt vorgehen:

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Klänge > Rufton auswählen.
- Nun die gewünschte Einstellung (Skype bzw. Festn. oder Interkom) auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

12.2.2 Lautstärke der Klingelmelodie einstellen

Fünf Lautstärkestufen und eine ansteigende, lauter werdende Ruftoneinstellung stehen auf dem Telefon zur Auswahl; zudem kann der Rufton auch stumm geschalten werden.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Klänge > Rufton-Lautst. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

- Gewünschte Einstellung mit der Taste < bzw. > vornehmen. Mit Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

12.2.3 Tastenton ein-/ausschalten

Der Tastenton kann, wie jeweils gewünscht, ein- oder ausgeschaltet werden.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Klänge > Tastenton auswählen Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

12.2.4 Akustische Benachrichtigungen ein-/ ausschalten

Die akustischen Benachrichtigungen können, wie jeweils gewünscht, ein- oder ausgeschaltet werden.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Klänge > Benachrichtigungen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

 Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

12.2.5 Akustische Bestätigungen ein-/ausschalten

Die akustischen Bestätigungen können, wie jeweils gewünscht, ein- oder ausgeschaltet werden.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Klänge > Bestätigung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13 Telefoneinstellungen

Vom Telefon werden eine ganze Reihe Telefonfunktionen bzw. -optionen sowie entsprechende Leistungsmerkmale unterstützt, sodass Sie mit dem Gerät einfach und bequem telefonieren können. In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu den einzelnen Funktionen bzw. Leistungsmerkmalen für Skype-Verbindungen sowie Festnetzgespräche.

13.1 Automatische Gesprächsannahme

Ist diese Funktion aktiviert, lässt sich ein ankommendes Gespräch nur durch Entnehmen des Mobilteils aus der Ladeschale annehmen. Es müssen also keine Tasten gedrückt werden, um die Verbindung herzustellen.

13.1.1 Automatische Gesprächsannahme aktivieren/deaktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Telefon > Auto. Annahme auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.2 Gespräche automatisch beenden

lst diese Funktion aktiviert, lassen sich Gespräche nur durch Zurückstellen des Mobilteils in die Ladeschale beenden. Es müssen keine Tasten gedrückt werden, um die Verbindung zu trennen.

13.2.1 Automatische Gesprächsbeendigung aktivieren/deaktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Telefon > Auto. Auflegen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.3 Skype-Gesprächseinstellungen

"Skype" bietet den Benutzern viele Telefoneinstellungen. In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu den einzelnen Funktionen bzw. Leistungsmerkmalen für Skype-Verbindungen.

13.3.1 Bevorzugte Leitung einstellen

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Bevorzugte Verbindungsleitung einstellen" auf Seite 29.

13.3.2 Status "Beschäftigt" einstellen

Ist als Skype-Status "Beschäftigt" eingestellt, ist der Rufton für alle Skypesowie Online-Rufnummer-Anrufe stumm geschalten. Das Mobilteil klingelt also dann bei Skype-Anrufen nicht.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Skype-Status > Online-Status > Beschäftigt auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

🕄 Тірр

Um den Online-Status aus dem Standby-Modus zu ändern, wie folgt vorgehen: Taste A drücken, um das Menü **Skype-Status** aufzurufen; dann die gewünschte Änderung vornehmen.

13.3.3 Skype-Rufweiterleitung

Es kann auch die Skype-Rufweiterleitung an eine Handynummer oder an einen Festnetzanschluss eingestellt werden. So verpassen Sie garantiert niemals einen Anruf.

13.3.3.1 Skype-Rufweiterleitung aktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Skype > Weiterleiten > Ein auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

- Nun die Rufnummer eingeben, an welche die Anrufe weitergeleitet werden sollen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

Hinweis

Skype-Mailbox für Sprachnachrichten deaktiviert? Ist die Anrufweiterleitung aktiviert, werden alle Skype-Anrufe an die jeweils eingestellte Rufnummer weitergeleitet. Können Anrufe nicht angenommen werden, können die jeweiligen Anrufer aber keine Sprachnachrichten in Ihrer Skype-Mailbox für Sie hinterlassen; dafür ist die Deaktivierung der Rufweiterleitung erforderlich.

13.3.3.2 Skype-Rufweiterleitung deaktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Skype > Weiterleiten > Aus auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.3.4 Anrufe abweisen

Über die Privatsphäre-Einstellungen können Sie festlegen, welche Kontakte Sie anrufen können. Es stehen verschiedene Einstellungen zur Auswahl: alle Anrufe zulassen oder Anrufe nur von Ihren Kontakten bzw. autorisierten Benutzern zulassen.

13.3.4.1 Skype-Anrufe blockieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Skype > Blockieren > Skype auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.3.4.2 Anrufe von Online-Rufnummern blockieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Skype > Blockieren > Skypeln-Gespräche auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.3.4.3 "Gesp. Nutzer"

Hier sind die Benutzer gespeichert, die über die Privatsphäre-Einstellung blockiert wurden. Über diese Funktion kann die jeweilige Privatsphäre-Einstellung für gewisse Benutzer geändert werden.

13.3.4.3.1 Blockieren von Benutzern aufheben

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Skype > Anrufe sperren > Gesp. Nutzer auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Daraufhin wird eine Liste blockierter Benutzer angezeigt.
- Gewünschten Kontakt auswählen. Taste Freig drücken.
 - Damit ist der jeweils ausgewählte Benutzer nicht mehr blockiert.

13.4 Festnetzeinstellungen

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu den einzelnen Funktionen bzw. Leistungsmerkmalen für Festnetzverbindungen.

13.4.1 Netzbetreiber-Code

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn vom jeweiligen Modell auch Netzbetreiber-Codes unterstützt werden.

Von Seiten einiger Netzbetreiber kann es ggf. erforderlich sein, dass der Netzbetreiber-Code bei Anrufen außerhalb des Ortsnetzbereiches hinzugefügt werden muss. Über diese Funktion lässt sich auch automatisch ermitteln, ob die Eingabe des Netzbetreiber-Codes bei Zurückrufen eines Eintrags in der Anrufliste erforderlich ist. Sie müssen in solchen Fällen nur den Code Ihres Netzbetreibers programmieren.

🖨 Hinweis

Netzbetreiber-Code? Damit wird die zweioder auch dreistellige Code-Ziffernfolge von Netzbetreibern bezeichnet. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Netzbetreiber-Code auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Dann den Code eingeben. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.4.2 Ortsvorwahl einstellen

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn vom jeweiligen Modell auch Ortsvorwahl(en) unterstützt werden. Ist diese Funktion aktiviert, wird die Ortsvorwahl bei ankommenden Anrufen automatisch "entfernt". Für diese Funktion können bis zu fünf Ziffern als zu "entfernende" Ortsvorwahl eingegeben werden. Entsprechende Rufnummern werden dann in der Anrufliste des Telefons ohne Ortsvorwahl gespeichert.

13.4.3 Ortsvorwahl automatisch entfernen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Ortsvorwahl auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Ortsvorwahl eingeben. Mit OK bestätigen.

 Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.4.4 "Ortsvorwahl entfernen" deaktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Ortsvorwahl auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Mit der Taste ZURÜCK die Ziffernfolge entfernen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.4.5 Automatische Vorwahl

Über diese Funktion können Sie einstellen, dass die jeweils zu wählenden Rufnummern vor dem Wählvorgang überprüft und ggf. durch eine entsprechend eingestellte Wahlziffer bzw. Vorwahl(-nummer) ersetzt werden. Wenn also die ersten Ziffern einer Rufnummer der jeweils eingestellten Wahlziffer bzw. automatischen Vorwahl(nummer) entsprechen, so werden diese durch die jeweils eingestellte Rufnummer ersetzt.

Wenn Sie z. B. als Wahlziffer "604" und als Rufnummer der automatischen Vorwahl "1250" eingestellt haben, bedeutet dies dann Folgendes: Beim Wählversuch einer Rufnummer wie z. B. "6043338888" wird vom Telefon daraufhin automatisch die Rufnummer "12503338888" gewählt.

🖨 Hinweis

Eine Wahlziffer kann max. fünf Ziffern lang sein. Eine automatische Vorwahl(nummer) kann max. zehn Ziffern lang sein.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Auto. Vorwahl auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Wahlziffer eingeben. Mit OK bestätigen.
- Rufnummer der automatischen Vorwahl eingeben. Zum Einfügen einer Wählpause die Rautetaste ([#]/_#) gedrückt halten. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

🖨 Hinweis

Keine Wahlziffer? Wird eine automatische Vorwahl(-nummer), doch keine Wahlziffer eingegeben, wird die jeweils eingegebene Rufnummer der automatischen Vorwahl einer jeden Rufnummer vorangestellt.

🖨 Hinweis

Gewählte Rufnummern: Rufnummern mit "*", "#" bzw. "P" werden vom Mobilteil nicht entsprechend angepasst.

13.4.6 R (Rückruf)-Funktionen

Mit Rückrufzeit wird das Signal bezeichnet, das an das Telefonnetz vor Initiieren sowie Entgegennehmen eines zweiten Anrufs gesendet wird. Die jeweilige landesabhängige Einstellung sollte auf dem Telefon eigentlich schon entsprechend für den Betrieb innerhalb des Telefonnetzes Ihres Landes vorgenommen bzw. eingestellt sein. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auch von Ihrem Netzbetreiber.

13.4.7 Rückrufdauer einstellen

Es stehen drei Optionen zur Auswahl: "Kurz", "Mittel" oder "Lang". Die jeweils verfügbaren Einstellungsmöglichkeiten sind landesabhängig.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Rückrufzeit auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.4.7.1 Rückrufpause einstellen

Es stehen zwei Optionen zur Auswahl: "Pause 1" und "Pause 2".

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Rückrufpause auswählen. Mit OK bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.4.8 Wahlverfahren

Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn vom entsprechenden Modell sowohl die Ton- als auch die Impulswahl unterstützt wird. Das jeweils verfügbare Wahlverfahren ist landesabhängig. Vom Telefon wird sowohl die Tonwahl (Mehrfrequenzwahl) als auch die Impulswahl (Nummernschalterwahl) unterstützt. Die ieweilige landesabhängige Einstellung sollte auf dem Telefon eigentlich schon entsprechend für den Betrieb innerhalb des Telefonnetzes Ihres Landes vorgenommen bzw. eingestellt sein. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auch von Ihrem Netzbetreiber

13.4.9 Wahlverfahren einstellen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Wahlverfahren auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

🥴 Тірр

Tonwahl kurzzeitig einstellen? Ist als

Wahlverfahren die Impulswahl eingestellt, kann dennoch kurzzeitig als

```
Wahlverfahren die Tonwahl eingestellt
werden; dafür die Sterntaste (*) bei
einer bestehenden Verbindung gedrückt
```

halten. "*" wird daraufhin eingeblendet. Alle nun eingegebenen Ziffern werden als Tonsignal ausgegeben; dies gilt aber nur für dieses Gespräch.

13.4.10 Wählpause einfügen

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn dies vom jeweiligen Modell auch unterstützt wird.

Eine Wählpause ist eine Unterbrechung, die bei Verbindungsherstellung eingefügt werden kann. Wählpausen werden bei Verbindungen von bzw. zu z. B. Nebenstellanlagen sowie Auskünften bzw. Fernsprechämtern und Vermittlungsstellen eingesetzt. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auch von Ihrem Netzbetreiber.

13.4.10.1 Wahlnebenstellanlage aktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Festnetz > PABX auswählen. Mit OK bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

13.4.11 Erster Rufton

Diese Funktion steht nur dann zur Verfügung, wenn sie vom jeweiligen Modell auch unterstützt wird. Haben Sie den Dienst Anruferidentifikation beim Netzanbieter beantragt, so können Sie mit dem Telefon den ersten Rufton vor der Rufnummernübermittlung unterdrücken lassen. Auch wenn Sie das Gerät zurücksetzen, erfolgt vom Telefon eine automatische Überprüfung, ob dieser Dienst beantragt ist; dementsprechend wird der erste Rufton ggf. automatisch unterdrückt. Sie können diese Einstellung, wie jeweils gewünscht, aktivieren oder deaktivieren.

13.4.12 Ersten Rufton ein-/ ausschalten

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Festnetz >
 1. Klingeln auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

🖨 Hinweis

Einstellung zurücksetzen? Wollen Sie die Funktion bzw. die jeweilige Einstellung zurücksetzen, so setzen Sie die Geräteausstattung auf die werksmäßigen Standardeinstellungen zurück. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Auf Standardeinstellungen zurücksetzen" auf Seite 65.

14 Netzdienste

Über diese (Unter-)Menüs haben Sie Zugriff auf die vom Netzanbieter bzw. betreiber bereitgestellten Informationen. Die Verfügbarkeit dieser Funktion(en) ist sowohl landesabhängig als auch abhängig vom Vertrag mit dem jeweiligen Netzanbieter bzw. -betreiber. Die jeweiligen Dienste bzw. Informationen werden im Netzwerk bzw. Telefonnetz und nicht auf dem Telefon gespeichert. Für mehr Informationen kontaktieren Sie ggf. Ihren Netzanbieter bzw. -betreiber.

🖨 Hinweis

Falsche Codes? Die Netzdienste funktionieren ggf. nicht einwandfrei, wenn falsche Codes zur Aktivierung bzw. Deaktivierung eingegeben werden.

14.1 Sprachnachrichten

Die Sprachnachrichten ("Voicemail")-Anzeige () wird bei neu vorliegenden Sprachnachrichten in der Mailbox auf dem Display des Mobilteils eingeblendet. Wurden alle Nachrichten abgehört, wird das Symbol] ausgeblendet. Mit dem Telefon lassen sich Sprachnachrichten über "Skype" sowie im Festnetz abrufen.

14.1.1 Skype VoicemailTM

Skype VoicemailTM nimmt die jeweils ankommenden Anrufe entgegen, wenn Sie zum jeweiligen Zeitpunkt gerade "Beschäftigt" oder "Offline" sind. Für weitere Informationen hierzu bzw. um diesen Dienst zu beantragen, wenden Sie sich bitte an "Skype".

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Verlauf > Sprachnachr. > Skype-Sprachnachr. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin wird die Liste mit Sprachnachrichten angezeigt. Gewünschte Sprachnachricht auswählen und Option drücken. Zur Auswahl stehen folgende Optionen:

Wdg.	Sprachnachricht(en) abhören.	
Details	Weitere Angaben zu Sprachnachrichten anzeigen.	
Löschen	Sprachnachricht(en) löschen.	
Anrufen	Den Absender zurückrufen.	
Sprachnachr	Eine Sprachnachricht an den Absender schicken.	
Profil ansehen	Profil des Absender anzeigen.	
Kontakt hinzuf.	Absender in "Kontakte" speichern (wenn dies noch nicht der Fall ist).	
Meine Ansage	Ansagetext für Skype- Voicemail abspielen, erneut aufzeichnen oder zurücksetzen.	

4 Taste Ausw. drücken.

14.1.1.1 Persönlicher Ansagetext

Über diese Funktion kann eine persönliche Ansage für die Skype-Mailbox eingerichtet und eingestellt werden. Dieser Ansagetext wird Anrufern über "Skype" vorgespielt, wenn Sie "Beschäftigt" oder "Offline" sind.

14.1.1.1.1 Persönliche Ansage abspielen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Verlauf > Sprachnachr. > Skype-Sprachnachr. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin wird die Liste mit Sprachnachrichten angezeigt. Eine Skype-Voicemail auswählen und die Taste Option drücken.
- Daraufhin Meine Ansage > Option > Wdg. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Daraufhin wird die persönliche Ansage abgespielt.

14.1.1.1.2 Persönliche Ansage aufzeichnen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Verlauf > Sprachnachr. > Skype-Sprachnachr. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin wird die Liste mit Sprachnachrichten angezeigt. Eine Skype-Voicemail auswählen und die Taste Option drücken.
- Daraufhin Meine Ansage > Option > Aufnehmen auswählen.
- Nun die Taste Ausw. drücken, um die Aufnahme der neuen Ansage zu starten. Aufzeichnung mit der Taste OK beenden.
 - Damit ist die neue persönliche Ansage gespeichert.

14.1.1.1.3 Persönliche Ansageeinstellung zurücksetzen

Über diese Funktion lässt sich die jeweils eingestellte Ansage zurücksetzen; damit wird wieder die Standardansage von "Skype" eingestellt.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Verlauf > Sprachnachr. > Skype-Sprachnachr. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin wird die Liste mit Sprachnachrichten angezeigt. Eine Skype-Voicemail auswählen und die Taste Option drücken.
- Daraufhin Meine Ansage > Option > Zurücksetzen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Damit ist die persönliche Ansage zurückgesetzt und die Standardansage wieder eingestellt.

14.1.2 Sprachnachrichten im Festnetz

Es ist erforderlich, dass die Dienstnummer für Sprachnachrichten im Festnetz auf dem Mobilteil eingestellt ist, um per Anruf die Mailbox im Festnetz abzufragen. Dieser Dienst ist beim Netzanbieter bzw. betreiber zu beantragen.

14.1.2.1 Sprachnachrichten abhören

Für die (Dienst-)Nummer der Mailbox im Festnetz das entsprechende Service-Center anrufen. Vom Mobilteil werden zwei Service- bzw. Dienstnummern der Mailbox unterstützt.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Sprachnachr. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin wird eine Liste mit Service-Centern angezeigt. Ein Service-Center auswählen und mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin Anrufen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Daraufhin wird die Dienstnummer für das Service-Center gewählt. Anweisungen beachten und befolgen.

14.1.2.2 (Dienst-)Nummer für die Mailbox im Festnetz ändern/bearbeiten

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Sprachnachr. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin wird eine Liste mit Service-Centern angezeigt. Ein Service-Center auswählen und mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Option Bearbeiten auswählen. Nun Ausw. drücken, um die (Dienst-) Nummer, wie gewünscht, zu bearbeiten.
- 5 Taste Ausw. drücken.
 - Die (Dienst-)Nummer wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

14.1.2.3 Sprachnachricht(en) löschen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Verlauf > Sprachnachr. > Festnetz-Sprachnachr. auswählen.
 Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin wird eine Liste mit Service-Centern angezeigt. Ein Service-Center auswählen und mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Option Löschen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Damit ist die jeweils ausgewählte Benachrichtigung gelöscht.

14.2 Sprachnachrichten weiterleiten

Über diese Funktion kann die Weiterleitung von jeweils vorliegenden Sprachnachrichten an eine Festnetz- oder Handynummer eingestellt werden.

14.2.1 Weiterleitung von Sprachnachrichten aktivieren/deaktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Skype > Sprachnachr > Wtltg. Unbean. auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

14.3 Rückruf

Über diese Funktion können Sie überprüfen, wer Sie zuletzt angerufen hat, und den jeweiligen Anrufer zurückrufen. Die Rückruf-Dienstnummer kann auch manuell eingestellt bzw. geändert werden.

14.3.1 Rückruf aktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Rückruf > Anrufen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Daraufhin wird die Nummernfolge f
 ür den ausgew
 ählten Dienst gew
 ählt.

14.3.2 Rückruf-Dienstnummer ändern/bearbeiten

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Rückruf > Nummer auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Nun die neue Rufnummer eingeben bzw. die eingestellte Rufnummer, wie gewünscht, ändern.
- 4 Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

14.4 Rückruf deaktivieren

Über diese Funktion können Sie einstellen, dass Sie entsprechend benachrichtigt werden, wenn und sobald die Leitung eines Teilnehmers nicht mehr besetzt ist. Die Dienstnummer, um die Funktion zu deaktivieren, kann auch manuell eingestellt bzw. geändert werden.

14.4.1 Rückruf deaktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Rückruf deaktivieren > Anrufen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Daraufhin wird die Nummernfolge für den ausgewählten Dienst gewählt.

14.4.2 Rückruf-Dienstnummer ändern/bearbeiten

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > Rückruf deaktivieren > Nummer auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Nun die neue Rufnummer eingeben bzw. die eingestellte Rufnummer, wie gewünscht, ändern.
- 4 Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

14.5 ID verbergen

Über diese Funktion können Sie einstellen, dass keine Informationen Ihrerseits (z. B. Name oder Rufnummer) bei Anrufen übermittelt werden.

14.5.1 "ID verbergen" aktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Festnetz > ID verbergen > Ein auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

 Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

14.5.2 "ID verbergen" deaktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > ID verbergen > Aus auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

14.5.3 Dienstnummer von "ID verbergen" ändern/ bearbeiten

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Festnetz > ID verbergen > Ein auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Nun die Rufnummer eingeben bzw. die eingestellte Rufnummer, wie gewünscht, ändern. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

15 Weitere Funktionen

Nachstehend finden Sie noch weitere Funktionen, die Ihnen auf dem Telefon zur Verfügung stehen. Bitte lesen Sie auch diesen Abschnitt gut durch – es sind weitere nützliche Funktionen bzw. Optionen.

15.1 Tastensperre

Sie können auch eine Tastensperre auf dem Mobilteil aktivieren und damit das versehentliche Drücken irgendwelcher Tasten auf dem Mobilteil blockieren, wenn Sie es z. B. in der Hosentasche mit sich herumtragen.

15.1.1 Tastensperre aktivieren

- Hierfür im Standby-Modus die Rautetaste (⁴/₄) gedrückt halten.
 - Damit ist die Tastensperre aktiviert;
 wird im Display angezeigt.

🖨 Hinweis

Bei Tastensperre telefonieren? Sie können keine Anrufe – auch keine Notrufe – tätigen, wenn und so lange die Tastensperre aktiviert ist. Ankommende Gespräche können allerdings angenommen werden. Erhalten Sie einen Anruf, wird die Tastensperre während des Gesprächs automatisch deaktiviert, danach aber wieder aktiviert.

15.1.2 Tastensperre deaktivieren

- Hierfür zunächst die Taste Entsp. drücken und dann die Sterntaste
 gedrückt halten.
 - Damit ist die Tastensperre aufgehoben.

15.2 Mobilteil(e) finden ("Paging")

- - Alle an dieser Basisstation angemeldeten Mobilteile klingeln daraufhin.
- Zum Beenden der Funktion einfach erneut die Taste ••) drücken.
 - Die Mobilteile klingeln nun nicht mehr

ODER

Die Funktion durch Drücken einer beliebigen Taste auf dem bzw. den (wieder-)gefundenen Mobilteilen beenden.

16 Einstellungen

16.1 Land einstellen

Die jeweils zutreffende Ländereinstellung wurde auf dem Telefon bei der erstmaligen Inbetriebnahme entsprechend vorgenommen. Die jeweilige Ländereinstellung auf dem Telefon kann aber, wie jeweils gewünscht, geändert werden. Die Landesvorwahl ist der internationale Wählcode von Ländern (z. B. "1" für Kanada). Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Landesvorwahlen" auf Seite 68 dieser Bedienungsanleitung. Weitere Informationen zur Landesvorwahl finden Sie zudem im Glossar auf Seite 82.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Erweitert
 > Land auswählen. Mit der Taste
 Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

Achtung!

Bei nicht korrekter Eingabe der richtigen Landesvorwahl kann der einwandfreie Betrieb des Telefons nicht gewährleistet werden.

16.2 Mobilteil(e) anmelden

Für den Betrieb eines Mobilteils ist die Anmeldung an der Basisstation erforderlich. Besteht keine Verbindung mit der Basisstation, können mit dem Mobilteil keine Anrufe getätigt werden; zudem stehen in einem solchen Fall viele der Funktionen und Leistungsmerkmale des Telefons nicht zur Verfügung.

🖨 Hinweis

Werksmäßig ist das Mobilteil bereits an der Basisstation angemeldet, die Verbindung zwischen beiden Geräten besteht also.

Achtung!

Bitte vor Anmeldung zusätzlicher Mobilteile unbedingt ggf. die Sprach-, Landes- sowie Ortsvorwahl-Einstellungen vornehmen.

16.2.1 Mobilteil(e) manuell anmelden

- Hierfür zunächst die Taste Menü drücken. Daraufhin Einstellungen > Telefon > Anmelden auswählen
- Nun an der Basisstation die "Paging"-Taste für mehr als 3 Sekunden drücken.
- 3 Taste OK am Mobilteil drücken.
- PIN-Code eingeben (werksmäßige Einstellung: 0000). Mit der Taste Löschen irrtümlich falsche Eingaben korrigieren.
- Nochmals mit der Taste OK bestätigen.
 - Das Mobilteil sucht daraufhin nach der Basisstation.

 Bei erfolgreicher Anmeldung ist die Anzeige des Symbols im Display konstant.

🕄 Тірр

Bei fehlgeschlagener Anmeldung vorstehend beschriebenen Vorgang wiederholen.

🖨 Hinweis

An der Basisstation können max. vier Mobilteile angemeldet werden. Versuchen Sie ein fünftes Mobilteil anzumelden, wird der Vorgang automatisch abgebrochen.

16.3 Mobilteil(e) abmelden

Die Abmeldung von Mobilteilen erfolgt über ein an der gleichen Basisstation angemeldetes Mobilteil.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Telefon > Abmelden auswählen. Mit OK bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.

🕄 Тірр

Die interne Nummer des Mobilteils wird im Standby-Modus neben dem Wort "Skype" angezeigt, z. B. "Skype (1)".

16.4 PIN-Code ändern

Die Eingabe des PIN-Codes ist zum Abmelden/Löschen von Mobilteilen erforderlich. Zudem werden damit die Zugriffsrechte auf einige andere Menüs geschützt. Werksmäßig ist der PIN-Code "0000" voreingestellt. Es wird unbedingt empfohlen, den PIN-Code zu ändern.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Erweitert
 > PIN ändern auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Aktuellen PIN-Code eingeben. Mit OK bestätigen. Zum Ändern von Eingaben/Bearbeiten die Taste Löschen verwenden.
- Gewünschten neuen PIN-Code eingeben. Taste Enter drücken.
- Neuen PIN-Code zur Bestätigung nochmals eingeben. Taste Enter drücken.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

🖨 Hinweis

PIN-Code unbedingt notieren und gut aufbewahren. Bei Verlust des PIN-Codes bitte an ein Fachgeschäft wenden.

16.5 Auf Standardeinstellungen zurücksetzen

Die Standardeinstellungen sind die werksmäßigen Einstellungen des Telefons. Die Geräteausstattung kann jederzeit auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt werden. Es können alle Einstellungen – auch mit Ausnahme der Netzwerkeinstellungen – zurückgesetzt werden.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Erweitert
 Zurücksetzen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Nun die Option Alle Einstell. auswählen, um alle Einstellungen auf

die werksmäßigen Standardeinstellungen zurückzusetzen,

ODER

- Option Netzwerk beibehalten auswählen, um alle Einstellungen bis auf die Netzwerkeinstellungen auf die werksmäßigen Standardeinstellungen zurückzusetzen.
- Taste Ausw. drücken. PIN-Code eingeben. Mit Enter bestätigen. Zum Ändern von Eingaben/Bearbeiten die Taste Löschen verwenden.
 - Sie werden aufgefordert, den Vorgang zu bestätigen.
- 5 Mit Ja bestätigen.
 - Damit sind alle jeweils ausgewählten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

🖨 Hinweis

Nach dem Zurücksetzen schaltet sich die Basisstation automatisch aus. Es schaltet sich dann aber nach ein paar Sekunden mit den aktualisierten Einstellungen wieder ein.

Weitere Informationen zu den werksmäßigen Standardeinstellungen finden Sie im entsprechenden Abschnitt "Standardeinstellungen" auf Seite 77 dieser Bedienungsanleitung.

16.6 Netzwerkeinstellungen

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu den Internet-Netzwerkeinstellungen des Telefons. Eigentlich ist die Konfiguration des Netzwerks nach Inbetriebnahme des Telefons nicht mehr erforderlich. Dieser Abschnitt der Bedienungsanleitung richtet sich an erfahrene Benutzer, welche das Netzwerk mit ihren statischen IP-Adressen entsprechend konfigurieren wollen.

Achtung!

Falsche Einstellungen haben Auswirkungen auf die Nutzung von "Skype" mit diesem Telefon. Es wird empfohlen, sich vor Änderungen der Netzwerkeinstellungen beim Netzwerkadministrator oder Netzanbieter bzw. -betreiber zu informieren.

16.6.1 Netzwerkeinstellungen anzeigen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Netzwerk
 Info auswählen. Mit der Taste
 Ausw. bestätigen.
- Angezeigte Informationen überprüfen. Mit OK beenden.

16.6.2 DHCP

Werksmäßig ist das "Dynamic Host Configuration Protocol" aktiviert. Durch Konfiguration des Netzwerks bzw. Nutzen der eigenen statischen IP-Adresse wird DHCP deaktiviert. Das Protokoll kann aber auch wieder aktiviert werden.

16.6.2.1 DHCP aktivieren

Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.

- Daraufhin Einstellungen > Netzwerk
 > TCP/IP auswählen. Mit der Taste
 Ausw. bestätigen.
- Nun DHCP auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Es wird eine Aufforderung zur Bestätigung der Aktivierung angezeigt.

4 Mit OK bestätigen.

 Ihre IP-Adresse wird angezeigt. Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

16.6.3 PPPoE

Ist von Seiten des Internetproviders die Verwendung von "Point-to-Point Protocol over Ethernet" (PPPoE) erforderlich, können Benutzername und Passwort der PPPoE-Verbindung konfiguriert werden.

16.6.3.1 PPPoE aktivieren

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Netzwerk
 > PPPoE auswählen. Mit der Taste Ja bestätigen.
- Benutzernamen eingeben. Taste OK drücken.
- Passwort eingeben. Taste Enter drücken.
 - Es wird eine Aufforderung zur Bestätigung der Aktivierung angezeigt.
- 5 Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

16.6.4 Statische IP konfigurieren

Das Netzwerk kann so konfiguriert werden, dass es Ihre eigene statische IP-Adresse verwendet.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Netzwerk
 > TCP/IP auswählen. Mit der Taste
 Ausw. bestätigen.
- Nun Statische IP auswählen. Mit Ausw. bestätigen.
 - Sie werden aufgefordert, den Vorgang zu bestätigen.
- 4 Mit Ja bestätigen.
- Angezeigte Anweisungen befolgen, um die Netzwerkkonfiguration abzuschließen.

16.6.5 Weitere Netzwerkeinstellungen konfigurieren

Zusätzlich zur Konfiguration bzw. Einstellung der eigenen statischen IP-Adresse können weitere Netzwerkeinstellungen wie z. B. der Subnetzmaske, der Gateway-Adresse, des DNS, usw. vorgenommen werden.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Daraufhin Einstellungen > Netzwerk
 > TCP/IP auswählen. Mit der Taste
 Ausw. bestätigen.
- Gewünschte Einstellung auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Angezeigte Angaben, wie gewünscht, ändern. Taste OK drücken.

 Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

16.6.6 Netzwerk zurücksetzen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Daraufhin Einstellungen > Netzwerk
 > Zurücksetzen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Sie werden aufgefordert, den Vorgang zu bestätigen.

3 Mit Ja bestätigen.

 Damit ist die Netzwerkeinstellung zurückgesetzt.

16.7 Landesvorwahlen

Die Landesvorwahl ist der internationale Wählcode von Ländern. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch auf Seite 16 bzw. Seite 64.

Abki	Vorwahl	
AU	Australien	61
AT	Österreich	43
BE	Belgien	32
CA	Kanada	1
CZ	Tschechien	420
DK	Dänemark	45
FI	Finnland	358
FR	Frankreich	33
DE	Deutschland	49
GR	Griechenland	30
IE	Irland	353
IT	Italien	39
LU	Luxemburg	352
NL	Holland	31
NZ	Neuseeland	64
	(Aotearoa)	
NO	Norwegen	47
PL	Polen	48
PT	Portugal	351
RO	Rumänien	40
SK	Slowakei	421
ES	Spanien	34
SE	Schweden	46
CH	Schweiz	41
TR	Türkei	90
GB	Vereinigtes Königreich	44
	(Großbritannien &	
	Nordirland)	
US	USA	1

17 Anrufbeantworter (AB)

Das Telefon verfügt auch über einen Anrufbeantworter, der Anrufe aufzeichnen kann, wenn er eingeschaltet ist. Um die AB-Funktion des Telefons zu nutzen, einfach den Anrufbeantworter einschalten. Standardmäßig ist eingestellt, dass Anrufer Nachrichten auf dem Anrufbeantworter hinterlassen können. Sie können den Anrufbeantworter zudem auch per Fernabfrage auf neue Nachrichten überprüfen.

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter wird die Anzahl neuer Nachrichten über den Nachrichten-/Gesprächszähler an der Basisstation angezeigt.

•	AB ist eingeschaltet; es liegen keine neue Nachrichten vor.
	Voller Speicher.
[]	Aufzeichnung läuft.
З.	Zwei-Ziffern-Anzeige:
	- Lautstärke wird angepasst
	bzw.
	- Nachrichten-/Gesprächszähler
	(Blinken: neue Nachricht(en).

Über das Mobilteil können Sie das Anrufbeantworter-Menü aufrufen sowie die jeweils gewünschten Einstellungen vornehmen.

17.1 Anrufbeantworter einschalten

Sie können den Anrufbeantworter entweder direkt an der Basisstation oder auch über das Mobilteil einschalten.

Mit dem Mobilteil gehen Sie wie folgt vor:

Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.

- 2 Nun Anrufbeantworter > AB Ein/Aus auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Option Ein auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

Über die Basisstation gehen Sie wie folgt vor:

Im Standby-Modus die Taste drücken, um den Anrufbeantworter einzuschalten.

Hinweis

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter nimmt der AB alle ankommenden Anrufe nach der eingestellten Klingelanzahl entgegen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Klingelanzahl vor Antworten einstellen" auf Seite 74.

17.2 Anrufbeantworter ausschalten

Sie können den Anrufbeantworter entweder direkt an der Basisstation oder auch über das Mobilteil ausschalten.

Zum Ausschalten des ABs mit dem Mobilteil gehen Sie wie folgt vor:

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Nun Anrufbeantworter > AB Ein/Aus auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Option Aus auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

Über die Basisstation gehen Sie wie folgt vor:

Im Standby-Modus die Taste drücken, um den Anrufbeantworter auszuschalten.

🖨 Hinweis

Bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter erlischt der Nachrichten-/ Gesprächszähler.

17.3 Sprache auf dem AB einstellen

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn vom jeweiligen Modell auch mehrere Sprachen unterstützt werden. Die jeweilige Spracheinstellung wird dementsprechend für den voraufgezeichneten Ansagetext übernommen.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- 2 Nun Anrufbeantworter > AB-Einstellungen > Ansage-Sprache auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.

- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

17.4 Anrufbeantworter-Modus einstellen

Werksmäßig stehen zwei Modi des Anrufbeantworters zur Auswahl: nur Antworten ohne Aufzeichnen oder Antworten und Aufzeichnen. Standardmäßig ist eingestellt, dass Anrufer Nachrichten auf dem AB hinterlassen können. Sie können, wie jeweils gewünscht, aber auch einstellen, dass Anrufer keine Nachrichten hinterlassen können (in diesem Fall werden Anrufer gebeten, zu einem späteren Zeitpunkt nochmals anzurufen).

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Nun Anrufbeantworter > Antw-Modus auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

Hinweis

Voller Speicher? Ist der verfügbare Speicher des ABs voll, wechselt der Anrufbeantworter automatisch in den Modus ohne Aufzeichnung.
17.5 Ansagetexte

Der jeweils eingestellte Ansagetext wird vom Anrufbeantworter abgespielt, wenn er ein Gespräch annimmt. Auf dem AB des Telefons stehen standardmäßig bereits zwei voraufgezeichnete Ansagetexte zur Verfügung: jeweils eine Ansage für den Modus mit bzw. ohne Aufzeichnung.

17.5.1 Ansagetext aufnehmen

Ein Ansagetext kann max. eine Minute lang sein. Nach erfolgter Aufzeichnung einer Ansage wird dadurch automatisch der alte bzw. zuvor aufgezeichnete Ansagetext ersetzt.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Nun Anrufbeantworter > Ansage aufzeichnen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin Antworten + Aufzeichnen oder Nur Ansage auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Nun Aufnehmen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Start drücken, um mit der Aufzeichnung zu beginnen.
- Zum Beenden der Aufzeichnung Stop drücken; anderenfalls wird die Aufzeichnung nach einer Minute automatisch gestoppt.
 - Daraufhin wird die aufgezeichnete Ansage vorgespielt.

🕄 Тірр

Standardansage wiederherstellen? Um wieder den voreingestellten Ansagetext abspielen zu lassen, einfach die aufgezeichnete persönliche Ansage löschen.

17.5.2 Ansagetext abspielen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Nun Anrufbeantworter > Ansage aufzeichnen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin Antworten + Aufzeichnen oder Nur Ansage auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Der aktuell eingestellte Ansagetext wird nun über das Mobilteil abgespielt.

17.5.3 Ansagetext löschen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Nun Anrufbeantworter > Ansage aufzeichnen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Daraufhin Antworten + Aufzeichnen oder Nur Ansage auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Option Löschen auswählen. Mit Ausw. bestätigen.
 - Es wird eine Aufforderung zur Bestätigung des Vorgangs auf dem Display eingeblendet.
- 5 Mit OK bestätigen.
 - Damit ist die persönliche Ansage gelöscht; vom AB wird wieder die jeweilige Standardansage bei Annehmen von Gesprächen abgespielt.

Hinweis

Die voraufgezeichnete(n)

Standardansage(n) können nicht gelöscht werden.

17.6 Neue Nachricht(en) auf dem ΔR

Für eine Nachricht, die man auf dem AB hinterlassen kann, stehen einem Anrufer max, drei Minuten zur Verfügung, Liegen neue Nachrichten auf dem Annufbeantworter vor, weist Sie das LED – mit Anzeige der Anzahl neuer Nachrichten – darauf hin: zudem wird eine entsprechende Benachrichtigung im Display des Mobilteils eingeblendet. Nehmen Sie ein Gespräch an, während Ihnen ein Anrufer eine Nachricht auf dem AB hinterlässt, wird die Aufzeichnung automatisch abgebrochen und Sie können direkt mit dem Anrufer sprechen.

Hinweis

Voller Speicher? Ist der verfügbare Speicher des ABs voll, wechselt der Anrufbeantworter automatisch in den Modus ohne Aufzeichnung. In dem Fall einige – alte – Nachrichten auf dem AB löschen, um Speicherplatz für neue Nachrichten freizugeben.

17.6.1 Nachrichten abhören

Die ieweils – neu – vorliegenden Nachrichten auf dem AB werden in der Reihenfolge ihres Eingangs abgespielt.

An der Basisstation:

- Þ. . Taste drücken. Diese Taste zum Abspielen bzw. Abbrechen der Wiedergabe von Nachrichten verwenden.
 - Lautstärke einstellen? Taste bzw. - drücken, um die Lautstärke des Lautsprechers zu erhöhen bzw. zu verringern.

Vorherige Nachricht(en) abspielen?

- Bei laufender Wiedergabe einer Nachricht die Taste drücken um diese Nachricht nochmals von vorne abzuspielen. - Zum Abspielen der jeweils vorherigen Nachricht (falls verfügbar) die Taste I hei Beginn der Wiedergabe einer Nachricht drücken.

- Nächste Nachricht(en) abspielen? Taste nächste Nachricht (falls verfügbar) abzuspielen.
- Wiedergabe abbrechen? Taste ÞH drücken
- Aktuelle Nachricht löschen? Hierfür die Taste х drücken

Hinweis

Gelöschte Nachrichten können nicht wiederhergestellt werden.

Über das Mobilteil:

- 1 Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Nun Anrufbeantworter > Wdg. 2 auswählen.

leweils neue Nachrichten auf dem AB werden daraufhin abgespielt.

Bei keinen neuen Nachrichten auf dem AB werden dann die alten Nachrichten auf dem Anrufbeantworter abgespielt.

- Wiedergabe abbrechen? Hierfür Stop drücken.
- Menü aufrufen? Taste Option drücken.

- Lautstärke einstellen? Mit ▲ bzw.
 - ▼ die Lautstärke erhöhen bzw. verringern.

🕄 Тірр

Zum Aufrufen der Anrufliste(n) im Standby-Modus die Taste ▼ drücken; damit ist das Menü Verlauf geöffnet. Dann Anrufbeantworter auswählen.

17.6.2 Nachricht(en) löschen

An der Basisstation:

- Bei laufender Wiedergabe die Taste
 x drücken.
 - Die aktuell abgespielte Nachricht ist damit gelöscht.

Über das Mobilteil:

- Bei laufender Wiedergabe hierfür zunächst die Taste Option drücken, um die verfügbaren Optionen aufzurufen.
- Option Löschen auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die aktuell abgespielte Nachricht ist damit gelöscht.

17.6.3 Alle alten Nachrichten auf dem AB löschen

An der Basisstation:

- Hierfür im Standby-Modus die Taste
 x gedrückt halten.
 - Alle alten Nachrichten auf dem AB sind damit gelöscht.

Über das Mobilteil:

Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.

- 2 Nun Anrufbeantworter > Alle löschen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
 - Es wird eine Aufforderung zur Bestätigung des Vorgangs auf dem Display eingeblendet.

3 Mit Ja bestätigen.

 Alle alten Nachrichten auf dem AB sind damit gelöscht.

Hinweis

Nachrichten, die Sie noch nicht abgehört haben, werden dabei nicht gelöscht. Gelöschte Nachrichten können nicht wiederhergestellt werden.

17.7 Memos aufzeichnen

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Nun Anrufbeantworter > Memo aufnehmen auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Start drücken, um mit der Aufzeichnung zu beginnen.
- Zum Beenden der Aufzeichnung
 Stop drücken; anderenfalls wird die Aufzeichnung nach drei Minuten automatisch gestoppt.

17.8 Mithören

Über diese Funktion können Sie gleichzeitig mithören, während ein Anrufer eine Nachricht auf dem AB hinterlässt. So können Sie jederzeit entscheiden, ob Sie das Gespräch annehmen wollen oder nicht.

An der Basisstation:

Mittels - + die Lautstärke des Lautsprechers, wie jeweils gewünscht, einstellen. Durch Einstellen der geringsten Lautstärke wird die Funktion deaktiviert; Sie können dann also nicht mehr mithören.

Über das Mobilteil:

Um Mithören über das Mobilteil einzustellen, gehen Sie wie folgt vor.

- Hierfür zunächst die Taste Menü drücken.
- Nun Anrufbeantworter > AB-Einstellungen > Mithören über MT auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen.

4 Mit OK bestätigen.

 Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

🖨 Hinweis

Mit ▲/▼ die Lautstärke, wie jeweils gewünscht, einstellen.

🕄 Тірр

Mithören über das Mobilteil? Hierfür die Taste Mith. am Mobilteil drücken. Zum Mithören wird automatisch der Lautsprecher eingeschaltet. Um über den Hörer mitzuhören, die Taste d drücken (damit ist der Lautsprecher ausgeschaltet).

🖨 Hinweis

Die Einstellung der Funktion kann auch dann vorgenommen bzw. geändert werden, wenn Nachrichten aufgezeichnet werden. Allerdings wird die neue Einstellung erst mit dem jeweils nächsten Anruf wirksam.

17.9 Benachrichtigungen

Bei neu vorliegenden Nachrichten auf dem AB weist das LED an der Basisstation - mit Anzeige der Anzahl neuer Nachrichten - darauf hin; zudem wird das Symbol () und eine entsprechende Benachrichtigung im Display des Mobilteils eingeblendet.

17.10 Klingelanzahl vor Antworten einstellen

Damit legen Sie die Klingelanzahl vor der Gesprächsannahme und dem Abspielen der jeweils eingestellten Ansage durch den Anrufbeantworter fest. Diese Einstellung steht nur dann zur Verfügung, wenn der AB auch eingeschaltet ist. Sie können einstellen, dass der Anrufbeantworter nach ein bis acht Klingeln antwortet oder auch "Gebühsparer" auswählen.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Nun Anrufbeantworter > AB-Einstellungen > Klingelanzahl auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.
 - Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

🕄 Тірр

Gebührensparer? Mit dieser Einstellung können Sie Gesprächskosten sparen, wenn Sie den Anrufbeantworter per Fernabfrage auf evtl. neu eingegangene Nachrichten überprüfen. Ist diese Einstellung ausgewählt und sind neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter eingegangen, so nimmt der AB das Gespräch nach drei Rufzeichen bzw. erst nach fünf Rufzeichen an, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen.

17.11 Fernabfrage

Mit dieser Funktion können Sie den Anrufbeantworter auf neue Nachrichten überprüfen sowie bedienen, indem Sie den Anrufbeantworter anrufen und den vierstelligen PIN-Code des Telefons für den Fernzugriff auf den AB auf einem Tastentelefon eingeben.

🖨 Hinweis

Der Code für die Fernabfrage entspricht dem PIN-Code des Telefons. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch im Abschnitt "PIN-Code ändern" auf Seite 65.

17.11.1 Fernzugriff auf den AB aktivieren/deaktivieren

Sie können den Fernzugriff auf den AB des Telefons, wie jeweils gewünscht, aktivieren bzw. deaktivieren.

- Hierfür zunächst das Hauptmenü mit der Taste Menü aufrufen.
- Nun Anrufbeantworter > AB-Einstellungen > Fernabfrage auswählen. Mit der Taste Ausw. bestätigen.
- Jeweils gewünschte neue Einstellung auswählen. Mit OK bestätigen.

 Die Einstellung wird dann übernommen und auf dem Telefon gespeichert.

17.11.2 Anrufbeantworter fernabfragen

- Eigene Rufnummer über ein externes Tastentelefon wählen.
- Bei Annehmen des Gesprächs und Abspielen der Ansage durch den AB die Rautetaste (#) drücken.
- PIN-Code zur Fernabfrage eingeben. Damit haben Sie Zugriff auf den Anrufbeantworter, und die jeweils neue(n) Nachricht(en) werden abgespielt.

Hinweis

Der PIN-Code zur Fernabfrage kann zweimal eingegeben werden. Wurde ein falscher PIN-Code eingegeben, trennt der Anrufbeantworter die Verbindung.

Für die einzelnen Funktionen des ABs die entsprechenden Tasten verwenden. Weitere Informationen zu den jeweiligen Tasten und damit zum Aufrufen der entsprechenden Funktionen des ABs finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

Hinweis

Bei keiner Nachrichtenwiedergabe wird die Verbindung vom Anrufbeantworter automatisch getrennt, wenn für acht Sekunden keine Tasten gedrückt werden.

Taste	Funktion	
1	Nachricht erneut bzw.	
	vorherige Nachricht abspielen.	
2	Nachricht(en) abspielen.	
3	Nächste Nachricht abspielen.	
6	Nachricht löschen.	
7	Anrufbeantworter einschalten	
	(nicht verfügbar bei laufender	
	Wiedergabe).	
8	Abspielen der Nachricht(en)	
	stoppen.	
9	Anrufbeantworter ausschalten	
	(nicht verfügbar bei laufender	
	Wiedergabe).	

Tasten beim Fernzugriff auf den AB

18 Standardeinstellungen

Nachstehend finden Sie Informationen zu den werksmäßig vorprogrammierten Standardeinstellungen des Telefons.

Allgemeine Einstellungen						
Sprache	Land 1	Zeitzone	GMT (Greenwich Mean Time)			
Datum	2009/01/01	Uhrzeit	00:00			
Mobilteil – Name	(Leer)	Uhrzeitformat	Land 1			
Datumsformat	Land 1	Uhrzeit-Trennzeichen	zeichen Land 1			
Datum-Trennzeichen	Land 1	Automatische Gesprächsannahme	Aus			
Beleuchtung	30 Sekunden	Automatische Gesprächsbeendigung	Ein			
LCD – Kontrast	Stufe 2	LCD – Helligkeit	Mittel			
Bevorzugte Verbindungsleitung	Jedes Mal nachfragen	Wählpause	Wählpause 1			
Wahlverfahren	Land 1	Skype-Benutzername	(Leer)			
R (Rückruf)-Funktion	Einmal(-ig)	Zeitsperre	1 Minute			
Ortsvorwahl	(Leer)	VMWI-Anzeige	(Zurückgesetzt)			
Skype-Passwort	(Leer)	PABX (Nebenstellanlage)	Aus			
Automatische Updates	Ein	Erster Rufton	Ein			
CID-Format (falls verfügbar)	Deaktiviert	Ktkt. weiterg.	Aus			
Audio-/Ton- & Klangeinstellungen						
Klingelmelodie – Skype	Melodie 1	Klingelmelodie – Festnetz	Melodie 1			
Klingelmelodie – Interner Anruf ("Intercom"-Funktion)	Melodie 1	Hörerlautstärke	Lautstärke 3			
Lautstärke	Mittel	Benachrichtigungston Ein				
Ruftoneinstellung	Rufton ein	Akustische Ein Bestätigungen				
Tastenton	Ein					

Anrufliste(n)-Einstellungen					
Liste "Alle Vorgänge"	Einträge nicht löschen	Liste "Eingh. Anrufe"	Einträge nicht löschen		
Liste "Verpasste Anrufe"	Einträge nicht löschen	Liste "Abgehd. Anrufe"	Einträge nicht löschen		
Sprachnachrichten ("Voicemail")-Anzeige	(Zurückgesetzt)				
System-Einstellungen					
PIN-Code	0000	Basis-Auswahl	Automatisch		
Ländereinstellung	(Zurückgesetzt)				
Netzwerk-Einstellungen					
DHCP	Aktiviert	Netzwerk-Proxy	Aus		
Anwendungsport	0	Alternative Anwendungsports	JA		
IP-Adresse	DHCP	Subnetzmaske	DHCP		
Primärer DNS	DHCP	Sekundärer DNS	DHCP		
AB-Einstellungen					
AB-Status	Ein	Gespeicherter Ansagetext	Voraufgezeich- nete Ansage		
AB-Modus	Antworten+ aufnehmen	Gespeicherte Nachrichten	(Leer)		
Mithören über Basisstation	Ein	Fernabfrage	Aus		
Mithören über Mobilteil	Aus	Klingelanzahl	5 Klingeln		
Lautstärke des Lautsprechers	Stufe 5				

19 Technische Daten

Anzeige

- Hochwertiges Display (1,5 Zoll)
- 65k-Farben
- 128 x 128 Pixel
- Progressive Display (LCD), Hintergrundbeleuchtung

Telefonfunktionen

- Anruferanzeige & Rufnummernidentifikation
- "Skype"- & Festnetzgespräche
- "Skype"-Mailbox & Festnetzsprachnachrichten ("Voicemails")
- Konferenzgespräche & Internruf ("Interkom"-Funktion)
- Automatische Erkennung von "Skype"-Gesprächen ("Ring Profile")
- "Gemeinsames Telefonbuch"

Kontakt- & Anrufliste

- Max. 200 Einträge ("Skype" + Telefonbucheinträge)
- Ereignisprotokoll mit max. 50 Einträgen in der Liste verpasste Anrufe/max. 50 Einträgen in der Anrufliste/max. 20 Einträgen in der Wahlwiederholungsliste

Akku-System

 2 x NiMH-Akkus, Typ bzw. Größe "AAA" (750 mAh)

Stromverbrauch

 Stromverbrauch im Standby-Modus: ca. 1,3 W

Gewicht & Abmessungen

- Mobilteil: 96 Gramm
- 163.8 x 25.2 x 46 mm (H x T x B)
- Basisstation: 216.5 Gramm
- 137.2 x 68.7 x 118.4 mm (H x T x B)
- Ladestation: 135.5 Gramm
- 76.05 x 79.3 x 57.9 mm (H x T x B)

Angaben zur

Temperaturumgebung

- Betrieb: 0°C bis +35°C
- Aufbewahrung: -25°C bis +45°C

Angaben zur relativen Feuchtigkeit

- Betrieb: bis zu 95 % bei 40°C
- Aufbewahrung: bis zu 95 % bei 40°C

20 FAQs – Häufig gestellte Fragen

Unseren Online-Support finden Sie im Internet auf www.philips.com/support.

In diesem Abschnitt finden Sie häufig gestellte Fragen zum Telefon bzw. den Funktionen sowie Tipps zur Fehlerbehebung und Lösungsvorschläge.

Verbindung

Kein (Funk-)Signal-Symbol (🔞)?

- Ggf. befindet sich das Mobilteil außerhalb der Funktionsreichweite der Basisstation. Distanz zur Basisstation verringern.
- Wird auf dem Display Abgemeldet angezeigt, bitte Mobilteil anmelden.
 Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 64.

Einrichtung

Die Anmeldung funktioniert nicht?

 Evtl. sind schon entsprechend viele Mobilteile an der Basisstation angemeldet. Ein Mobilteil löschen und dann erneut versuchen, das Mobilteil anzumelden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 64.

Ton/Klang

Kein Wählton/Amtszeichen bei Telefonieren im Festnetz?

- Anschlüsse überprüfen.
- Ggf. befindet sich das Mobilteil außerhalb der Funktionsreichweite der Basisstation. Distanz zur Basisstation verringern.

Kein Tonsignal beim Einstellen des Mobilteils in die Basisstation?

- Evtl. wurde das Mobilteil nicht richtig in die Ladeschale gestellt. Bitte erneut versuchen bzw. Position entsprechend anpassen.
- Evtl. sind die Ladekontakte verschmutzt. In dem Fall bitte Gerät bzw. Basisstation zunächst von der Stromversorgung trennen und die Kontaktstellen dann mit einem angefeuchteten Tuch reinigen.

Produktverhalten

Einstellung(en) der Sprachbox lassen sich nicht ändern?

 Diese Einstellungen werden vom jeweiligen Netzanbieter bzw. betreiber verwaltet. Sie können also keine Änderungen der jeweiligen Einstellung(en) vornehmen. Diesbezüglich bitte den Netzanbieter bzw. -betreiber kontaktieren.

Mobilteil lädt nicht auf, obwohl Sie es in die Ladestation gestellt haben?

- Sicherstellen, dass die Akkus richtig im Mobilteil eingesetzt sind.
- Überprüfen, dass das Mobilteil richtig in die Ladestation gestellt wurde. Bei und während des Ladevorgangs wird immer eine entsprechende Lade-Animation im Display des Mobilteils angezeigt.
- Evtl. sind die Akkus beschädigt. Bitte in einem solchen Fall neue Akkus erwerben und ins Mobilteil einsetzen.

Keine Anzeige auf dem Display?

- Sicherstellen, dass die Akkus aufgeladen sind.
- Netz- und Telefonanschluss überprüfen.

Schlechte Audio- bzw. Klangqualität (Knacksen in der Leitung, Echos, usw.)?

- Ggf. befindet sich das Mobilteil außerhalb der Funktionsreichweite der Basisstation. Distanz zur Basisstation verringern.
- Evtl. liegt auch eine Interferenz(störung) mit anderen elektrischen bzw. elektronischen Geräten vor. Aufstellungsort der Basisstation ändern.
- Evtl. befindet sich der Aufstellungsort zu nach an dicken Wänden (wodurch die Übertragung entsprechend beeinträchtigt wird). Aufstellungsort der Basisstation ändern.

Kein Rufton?

 Überprüfen und sicherstellen, dass der Rufton auch eingeschaltet bzw. nicht stumm geschaltet ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 49.

Anruferidentifikation bzw. Rufnummernübermittlung funktioniert nicht?

- Evtl. ist dieser Dienst nicht beantragt oder auch nicht aktiviert. Bitte mit Netzanbieter bzw. -betreiber klären.
- Evtl. sind die Informationen aber auch von Seiten des jeweiligen Anrufers unterdrückt oder einfach nicht verfügbar.

Kein zweiter Anruf möglich – und Sie können auch kein zweites Gespräch annehmen?

- Evtl. ist dieser Dienst nicht beantragt oder auch nicht aktiviert. Bitte mit Netzanbieter bzw. -betreiber klären.
- Bitte die entsprechenden Einstellungen überprüfen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 55.

🖨 Hinweis

Sollte sich durch diese Tipps zur Fehlerbehebung und Lösungsvorschläge das Problem bzw. die Störung oder Fehlfunktion nicht beheben lassen, trennen Sie beide Geräte, Mobilteil und Basisstation, von der Stromversorgung. Warten Sie daraufhin für eine Minute und versuchen Sie es dann erneut.

21 Glossar

D

DHCP

Abkürzung für "Dynamic Host Configuration Protocol" (vollautomatische Gerätekonfiguration von TCP/IP).

DNS

Abkürzung für "Domain Name System" (Verzeichnisdienst zur Umsetzung von Domainnamen in IP-Adressen, z. B.: Domain- bzw. Hostname www.example.com hat die zugehörige IP-Adresse 198.103.243.5).

G

Gateway-Adresse

Ein Standard-Gateway ist ein Router in einem Computernetzwerk, der als Zugangspunkt zu einem anderen Netzwerk dient bzw. diese verbindet. In Heimnetzwerken ist das Gateway die IP-Adresse, die der Benutzer von seinem Service- bzw. Zugangsproviders (ISP) erhält und mittels derer die Internetverbindung hergestellt wird.

I

IP-Adresse

Die "Internet Protocol" (IP)-Adresse kennzeichnet einen Hostcomputer eindeutig, der mit dem Internet an anderen Internethosts für die Kommunikation mittels Übertragung von Paketen über IP-Standard angeschlossen ist.

L

Landesvorwahl

Die Landesvorwahl ist die Landeskennzahl bzw. internationale Vorwahl von Ländern, z. B. "1" für die USA, "44" für Großbritannien (UK) oder "33" für Frankreich. Die korrekte Eingabe der richtigen Landesvorwahl ist für Telefonieren im Festnetz, jeweils landesabhängig, erforderlich.

LCD

Abkürzung für "Liquid Crystal Display" (zu dt.: Flüssigkristalldisplay). Ein Displaytyp auf der Basis von Flüssigkristallen, das Bildinformationen in Farbe oder auch in Form von monochromen Pixeln wiedergeben kann.

0

Ortsvorwahl

Ortsvorwahlen bzw. Ortsnetzkennzahlen sind i. d. R. in verschiedenen Teilen eines Landes, die von jeweils verschiedenen Fernsprechämtern bzw. Telefonvermittlungen abgedeckt werden.

gebräuchlich. Die Eingabe von Ortsvorwahlen ist ggf. bei Orts-, Inlandsoder Auslandsgesprächen im Festnetz erforderlich. So wird z. B. die Ortsnetzkennzahl "20" zu Beginn von Londoner Ortsrufnummern bei Anruf von außerhalb des Londoner Ortsnetzes, aber innerhalb Großbritanniens (UK) eingefügt.

Ρ

Ports

Ports sind Endpunkte von logischen Verbindungen. Es können jeweils 65.536 Portnummern vergeben werden, wobei bestimmte Portnummern dauerhaft zugeordnet werden (z. B.: Daten unter FTP gehen an die Portnummer 21).

PPPoE

Abkürzung für "Point-to-Point Protocol over Ethernet" (= Verwendung des Datenverbindungs- bzw. Netzwerkprotokolls "Point-to-Point" über Ethernet-Verbindungen); das PPPoE wird hauptsächlich bei ADSL-Anschlüssen bzw. -Diensten verwendet.

Proxyserver

Über den Proxy können Clients eines Netzdienstes indirekte Netzwerkverbindungen zu anderen Netzwerkdiensten herstellen.

S

Statische IP-Adresse

Eine dauerhafte IP-Adresse zur Identifizierung semipermanenter Verbindungen bzw. Einheiten (z. B. Server).

Subnetzmaske

Netz(werk)maske, welche die Zugehörigkeit von IP-Adressen zu einem Teilnetz angibt (z. B.: 255.255.255.0).

V

VMWI

Abkürzung für "Voice Mail Waiting Indication" (= optische Anzeige neuer Nachrichten); nur im Festnetz verfügbar.

22 Stichwortverzeichnis

Α

Abmelden, Mobilteil(e) ~ 65 Akkukapazität 16 Akkus austauschen & einsetzen 15 Akustische Benachrichtigungen ein-/ ausschalten 50 Akustische Bestätigungen ein-/ ausschalten 50 Angezeigte Symbole auf dem Display des Mobilteils 12 Anmelden, Mobilteil(e) ~ 64 Anmelden, Mobilteil(e) manuell anmelden 64 Annehmen, Gespräche ~ 31 Anrufbeantworter 69 Anrufbeantworter-Modus einstellen 70 Anrufe abweisen 52 Anrufe sperren 52 Anruflisten ("Verlauf") 46 Anruflisten, aus den ~ anrufen 31 Ansagetexte 71 Aus der Kontaktliste anrufen 31 Auto, Annahme 51 Automatische Gesprächsannahme 51 Automatische Vorwahl 54

В

Basisstation anschließen 14 Beenden, Gespräche ~ 31 Bei "Skype" anmelden 17 Benachrichtigungen 74 Bevorzugte Verbindungsleitung 29 Bildschirmschoner 49

D

Datum einstellen 19 Datumsformat 19 Datum-Trennzeiche 19 Deleting a call record 47 Digitales Sicherheitssystem 6 Display-Sprache einstellen 48|

E

Erster Rufton 56

F

FAQs – Häufig gestellte Fragen 80 Fernabfrage 75 Festnetz, über ~ telefonieren 30 Festnetzgespräch, zweites ~ führen 33 Festnetzgespräche 29 Freisprechmodus 32

G

Gespräche automatisch beenden 51 Gespräche weiterverbinden 36 Gesprächslisten, aus den ~ anrufen 47 Glossar 82

Н

Headset mit dem Telefon benutzen 33 Helligkeit einstellen 48 Hintergrundbeleuchtung einstellen 49 Hörerlautstärke einstellen 32

I

ID verbergen 61 Interne Gespräche 35

К

Klingelanzahl 74 Konferenzgespräche 36 Konformitätserklärung 6 Kontaktanfragen 42 Kontakte gemeinsam nutzen 42 Kontakte gemeinsam nutzen 42 Kontakte verwalten 41 Kontakte 39 Kontrast einstellen 48

L

Ladestation anschließen 14 Land einstellen 16 Landesvorwahlen 68 Löschen, Einträge aus Anruflisten ~ 47

Μ

Memo aufzeichnen 73 Menüstruktur 21 Mithören 73 Mobilteil (um-)benennen 48 Mobilteil ein-/ausschalten 18 Mobilteil in Betrieb nehmen & aufladen 14 Mobilteil(e) finden ("Paging") 63

Ν

Netzanschluss & Stromversorgung 4 Netzbetreiber-Code 53 Netzdienste 58 Netzwerkeinstellungen 66 Neue Nachricht(en) auf dem AB 72 Neues Skype-Konto erstellen 17

0

Ortsvorwahl einstellen 54

Р

Persönliche Einstellungen 48 Persönlicher Ansagetext 58 PIN-Code ändern 65

R

R (Rückruf)-Funktionen 55 Recycling & Entsorgung 7 Rückruf 61 Rückruf deaktivieren 61 Ruftonlautstärke 49 Ruftonmelodie(n) einstellen 49

S

Skype, aus ~ abmelden 27 automatische Updates aktivieren/ deaktivieren 28

Benutzer wechseln 26 Festnetz- & Handynummern über ~ anrufen 25 Konto erstellen 26 Online-Rufnummer einrichten 25 Online-Status ändern 27 Skype-Guthaben 25 Skype-Konto löschen 26 Skype-Kontoinformationen abfragen 27 Skype-Passwort ändern 27 Skype-Sprachnachrichten 25 Skype-Gespräch, zweites ~ annehmen 34 Skype-Gesprächseinstellungen 51 Skype-Guthabengespräch 30 Skype-Kontakte hinzufügen 40 Skype-Profil 44 Skype-Rufweiterleitung 52 Software-Lizenzen 6 Sommerzeit 19 Speichern, Einträge aus Anruflisten ~ 47 Sprache 16 Sprachnachrichten 58 Sprachnachrichten im Festnetz 59 Sprachnachrichten weiterleiten 60 Standardeinstellungen, vorprogrammierte ~ 77 Standby-Modus 18 Stärke des Funksignals 18 Status "Beschäftigt" einstellen 52 Stumm schalten, Rufton ~ 32 Stummschaltung, ~ des Mikrofon aktivieren/deaktivieren 32

т

Tastensperre 63 Tastenton ein-/ausschalten 50 Technische Daten 79 Text- & Zifferneingabe 37

U

Übersicht über das Mobilteil 10 Übersicht über die Basisstation 11 Uhrzeit einstellen 18

V

Verpackungsinhalt 9 Vorbereitete Wahl 30

W

Wählpause einfügen 56 Wahlverfahren 56 Wahlwiederholung 47

Ζ

Zuletzt gewählte Rufnummer wählen 31 Zurücksetzen, Telefon auf Standardeinstellungen ~ 65 Philips Consumer Lifestyle

AQ95-56F-1175KR

(Report No.)



2009

(Year in which the CE mark is affixed)

EC DECLARATION OF CONFORMITY

We, PHILIPS CONSUMER LIFESTYLE B.V.

TUSSENDIEPEN 4, 9206 AD DRACHTEN, THE NETHERLANDS

Declare under our responsibility that the electrical product(s):

PHILIPS

VoIP855

(Type version of model)

(brand name) DECT Phone (Telecommunication Terminal Equipment)

(product description)

To which this declaration relates is in confirmity with the following harmonized standards: (title, number and date of issue of the standard)

> EN 301 406 V1.5.1 (07-2003) EN 301 489-1 V1.8.1 (2008-04) EN 301 489-6 V1.2.1 (2002-08) EN 60950-1:2006 EN 5036:2001 EN 50361:2001 EN 50385:2002 EN 50385:2002

Following the provisions of :

1999/5/EC (R&TTE Directive)

And are produced under a quality scheme at least in conformity with ISO 9001 or CENELEC Permanent Documents

The Notified Body	BABT	performed	NB Opinion CE0168.
	(Name and number)		(description of intervention)

And issued the certificate, NC/14307

Remarks:

Eindhoven, The Netherlands 21/07/2009 (place,date) Marion Post, Director Consumer care, Sustainability, Approbation & BI (signature, name and function)



© 2008 Koninklijke Philips Electronics N.V. All rights reserved Reproduction in whole or in part is prohibited without the written consent of the copyright owner

